UCKERMARK

Angermünder NACHRICHTEN

30. März 2024 | Woche 13
Nummer 3 | 34. Jahrgang

Beilage in dieser Ausgabe
Amtsblatt der Stadt Angermünde | Nr. 3/2024

Schüler hinterlegen Zeitkapsel

Bauarbeiten zum Neubau an der Gustav-Bruhn-Schule gestartet



» Die Bauarbeiten zum geplanten Schulergängzungsbau an der Gustav-Bruhn-Schule, mit der Stadt Angermünde als Bauträger, sind im Januar erfolgreich gestartet. Mit diesem Neubau in Modulbauweise erhält die größte Grundschule der Uckermark zusätzliche Räume für Schule und Hortbetreuung.

„Der Beginn der Bauarbeiten für den Schulergänzungsbau an der Gustav-Bruhn-Schule markiert einen bedeutenden Meilenstein für die Stadt Angermünde.", so Bürgermeister Frederik Bewer. „Als Bürgermeister bin ich stolz darauf, dass unsere Stadt dieses ambitionierte Projekt umsetzt, das die Schullandschaft von Angermünde nachhaltig prägen und den Bedürfnissen unserer Schülerinnen und Schüler sowie Lehrenden gerecht werden wird."

Am 14. März 2024 wurde um 11.30 Uhr zusammen mit Schülerinnen und Schülern, Bürgermeister Frederik Bewer, Vertretern der Stadtverwaltung und Schule sowie weiteren Gästen eine Zeitkapsel im Fundament des zukünftigen Schulergänzungsbaus hinterlegt. „Die ganze Schule hat ihren Beitrag geleistet.", berichtet Schulleiterin Cornelia Genth. „Alle Klassen haben einen Steckbrief zusammengestellt. Auch eine Vorstellung unserer Schule und ein Datenträger mit Fotos und Videos wurde in der Zeitkapsel hinterlegt."

▸ Seite 3

Besuch bei UMDigital Marketing

Bürgermeister im Austausch mit Angermünder Unternehmern

» Seit 2021 ist die UMDigital Marketing im InnoTec-Center im Angermünder Grundmühlenweg tätig. Als Tochtergesellschaft der ToniTec GmbH, einem Fachhandel für Tür-, Fenster- und Sicherheitstechnik mit Sitz in Schwedt, hat sich das Unternehmen als Agentur für Online-Handel und Online-Marketing spezialisiert. Im Februar besuchten Bürgermeister Frederik Bewer und stellvertretender Bürgermeister Christian Radloff das Unternehmen.

Die Geschäftsführer Enrico Verch und Hendrik Radmer nutzten die Gelegenheit, die Historie aber vor allem das besondere Geschäftsfeld des Unternehmens vorzustellen. „Wir sind eine Full-Service-Werbeagentur und unterstützen Unternehmen, die im Online-Handel tätig sind mit individuellen Marketing- und Vertriebslösungen.", so Enrico Verch. „Dabei verstehen wir uns als Unternehmen aus und für die Region. Unsere Wurzeln liegen in der Uckermark und auch unsere Kunden kommen größtenteils von hier."



Auch professionelle Produkt- und Erklärvideos werden von dem Team der UMDigital GmbH in eigens dafür ausgestattete Räume erstellt.

Dass das Unternehmen einen besonderen Wirtschaftszweig bedient und neue Wege geht, macht auch die Auszeichnung mit dem begehrten Existenzgründerpreis Barnim-Uckermark im letzten Jahr deutlich. „Diese Auszeichnung ist eine große Ehre für uns und eine Bestätigung unserer harten Arbeit, unseres Engagements für die Region und unserer Fähigkeit, maßgeschneiderte Marketinglösungen zu entwickeln.", so Geschäftsführer Hendrik Radmer. „Als Meilenstein in unserer Unternehmensgeschichte motiviert er uns, weiterhin alles zu geben!"

Auch bei der Fachkräftegewinnung geht das Unternehmen neue Wege: „Wir sind das einzige Unternehmen in der Uckermark und darüber hinaus, das eine Ausbildung zum Kaufmann bzw. zur Kauffrau für E-Commerce anbietet. Aktuell bilden wir drei junge Menschen in diesem spannenden Berufsfeld aus, das absolut in unsere heutige Zeit passt und sich auch zukünftig stark weiterentwickeln wird.", berichtet Hendrik Radmer. „Neben unserem Ausbildungsberuf kann man bei uns auch ein Duales Studium absolvieren. Zurzeit sind bei uns zwei Studierende im IT-Bereich tätig sowie eine Mediengestalterin."

Doch auch für alle anderen Mitarbeitenden spielt Qualifizierung und Weiterentwicklung eine wichtige Rolle im Unternehmen. „Unser Team aus aktuell 17 Kolleginnen und Kollegen muss sich ständig weiterbilden, da der Online-Vertrieb sehr dynamisch ist und immer wieder neuen Trends unterliegt.", so Radmer.

Der Besuch des Bürgermeisters und des stellvertretenden Bürgermeisters unterstreicht die Bedeutung von Unternehmen wie UMDigital für den Wirtschaftsstandort Angermünde und die gesamte Region. „UMDigital ist ein wichtiger Partner für Unternehmen, die ihre Präsenz im digitalen Handel stärken und erfolgreiches Marketing betreiben möchten. Wir freuen uns, dass sie Teil unserer Stadt sind, das Angebot bereichern und Arbeitsplätze sowie Ausbildungsplätze schaffen.", so Bürgermeister Frederik Bewer.

KONTAKT:
UMdigital Marketing GmbH
Grundmühlenweg, InnoTec-Center
16356 Angermünde
Tel: +49 123 456789
E-Mail: info@umdigital.de
Website: www.umdigital.de

ANZEIGEN



A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister

→ Grabmale und Einfassungen
→ Liegesteine und Grababdeckplatten
→ Bronzevasen und Bronzeschmuck
→ Treppen und Fensterbänke
→ Tischplatten und Arbeitsplatten



ANGERMÜNDE
Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia/Ford)
☎ 0 33 31 / 3 33 63

Schüler hinterlegen Zeitkapsel

Bauarbeiten zum Neubau an der Gustav-Bruhn-Schule gestartet

◂ Seite 1

Das Planungsbüro Dörner+ Partner GmbH aus Eberwalde hat die Verantwortung für die konzeptionelle Ausarbeitung des dreigeschossigen Gebäudes übernommen. Der Neubau, der direkt neben dem bestehenden Schulgebäude entstehen wird, ist kompakt und flächensparend konzipiert. Das Raumprogramm wurde durch die Gustav-Bruhn-Schule mitgestaltet, wobei ein allgemeiner Standard für Grundschul- und Hort-Bauten im Fokus stand.

Die Stadt Angermünde setzte sich intensiv mit verschiedenen Aspekten auseinander, darunter die Flexibilität der Nutzung, kindgerechte Konzeption und Einrichtung, Erfahrungen aus dem Betrieb und Unterhalt, wirtschaftliche und nachhaltige Erstellung des Gebäudes sowie die Ermöglichung eines wirtschaftlichen Betriebs.

Der Schulergänzungsbau umfasst insgesamt sechs großzügige Klassen- bzw. Gruppenräume, die im Durchschnitt von jeweils 17 Kindern während der Hortbetreuung und 24 Kindern während des Schulbetriebs genutzt werden können. Für maximale Flexibilität können jeweils zwei Gruppenräume durch Faltwände miteinander verbunden werden, um einen großen Raum für Bewegung oder Veranstaltungen zu schaffen. Die Räume sind durch zweiflügelige Türen erschlossen, wobei der zweite Flügel vollverglast ist, um Sichtbezüge zwischen Räumen und Spielfluren zu schaffen.

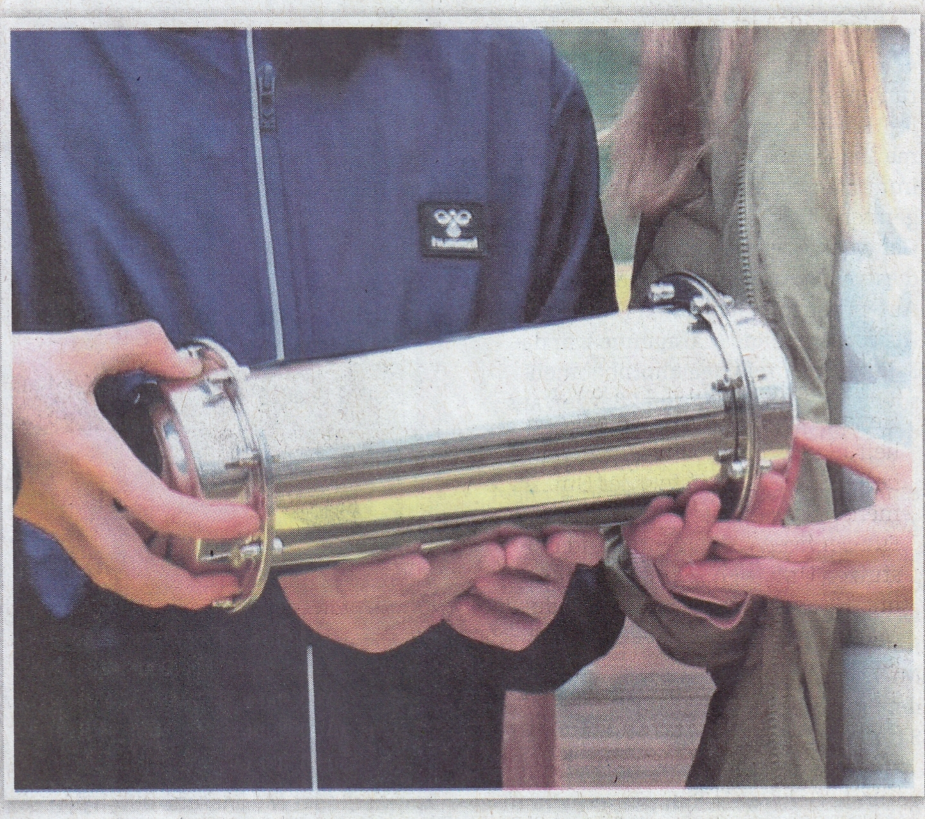
Garderobenbereiche, sechs kleinere Spiel- bzw. Pädagogik-Räume, die auch als Gesprächsräume für Eltern dienen ergänzen das Raumkonzept. Im Erdgeschoss wird zudem eine Kinderküche bzw. Cafeteria eingerichtet. Barrierefreiheit wird durch einen Fahrstuhl und ein behindertengerechtes WC gewährleistet. Jedem Geschoss sind separate Sanitärräume mit WC und Waschmöglichkeiten zugeordnet. Diese sind vom zentralen Flur aus zu erschließen. Der Erste Hilfe-Raum mit Waschbecken und ein Duschbad befinden sich ebenfalls im Erdgeschoss.

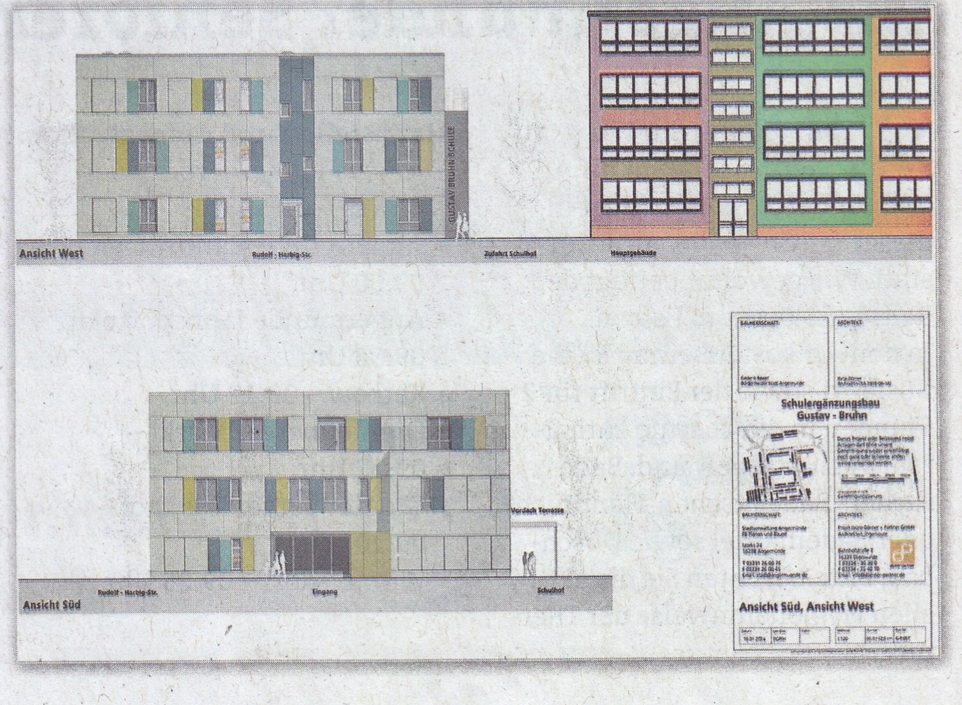
Die Gesamtabmessungen des Gebäudes betragen 25,26m x 23,26m, und die Nutzfläche beläuft sich auf rund 1500m² einschließlich aller Nebenräume. Die Bauausführung erfolgt durch das Unternehmen Kleusberg GmbH & Co. KG aus Hamburg. Die Gesamtbaukosten belaufen sich derzeit auf 8,35 Mio. €, wovon 3,512 Mio. € durch Fördermittel des Landes Brandenburg aus der Städtebauförderung gedeckt werden. Eigenmittel aus dem städtischen Haushalt in Höhe von 4,838 Mio. € tragen zusätzlich zur Finanzierung bei.

Der Baubeginn erfolgte am 10. Januar 2024, die Module sollen bis Mitte April 2024 aufgestellt werden. Anschließend erfolgen Ausbau, Außengestaltung und Inneneinrichtung, mit dem Ziel der Gesamtfertigstellung im 2. Quartal 2025.

Während den Bauarbeiten wird es zu Beeinträchtigungen am Schulgelände kommen. Unter anderem wird ein Teil der Rudolf- Harbig- Straße und eine Teilfläche des Schulhofes während der Bauarbeiten gesperrt werden müssen.

Die Stadt Angermünde freut sich auf die Realisierung dieses wegweisenden Projekts, das einen wichtigen Baustein zur Weiterentwicklung des Bildungsstandorts Angermünde darstellt.





Erste Maßnahmen im Hohen Steinweg durchgeführt

Sanierung des Gehweges im Angermünder Stadtkern

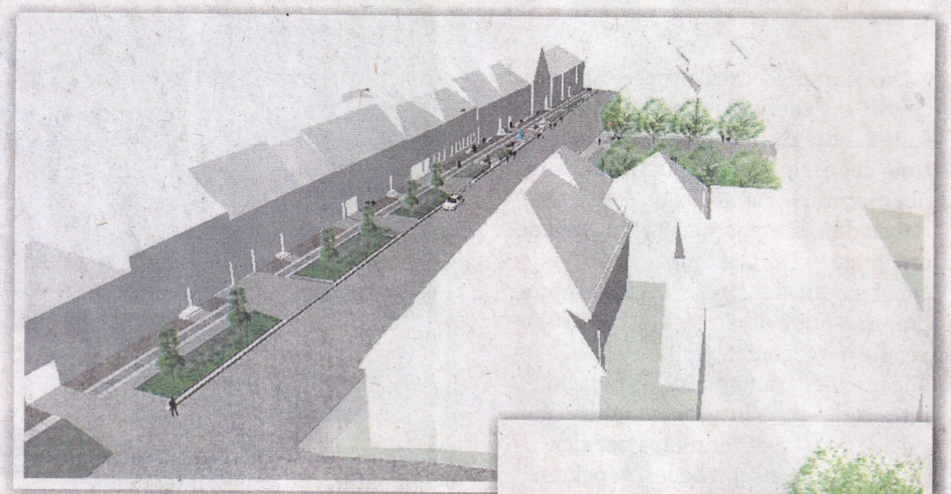
» In diesem Jahr führt die Stadt Angermünde die denkmalgerechte Sanierung und Umgestaltung des Gehweges im Hohen Steinweg durch. Diese Baumaßnahme ist notwendig, da der Weg immer weiter absackt und in Schräglage geraten ist. Auch die Barrierefreiheit, Gehwegborde und Bepflanzung wird in diesem Zuge angepasst sowie weitere Aufenthaltsmöglichkeiten geschaffen. Als vorbereitende Maßnahme war die Fällung von drei Kugelahornbäumen sowie die Entfernung von Pflanzen aus den Pflanzbeeten unerlässlich.

Der betroffene Straßenabschnitt hat eine Länge von rund 160 Metern. Er liegt zwischen der Kirchgasse und der Rosenstraße, unmittelbar am Marktplatz in der historischen Altstadt. Hier befinden sich unter anderem das Haus Uckermark mit der Touristinformation und dem Museum Angermünde sowie eine Filiale der Sparkasse Uckermark. Die letzte Sanierung fand 1991 statt.

Im Zuge der Baumaßnahme wird der gesamte Gehweg in Etappen aufgenommen und neu verlegt. Die Pflanzflächen zwischen Gehweg und Straße werden erweitert und neugestaltet. Auch der Baumbestand wird erhöht. Vor dem Haus Uckermark wird ein attraktiver Aufenthaltsbereich mit Sitzgelegenheiten durch Bänke und Sitzstufen entstehen.

Die Bauarbeiten starten voraussichtlich im April, je nach Lieferung der Baumaterialien. Anwohner sowie die Öffentlichkeit werden über den genauen Zeitpunkt der Maßnahme durch die Presse und Anwohnerbriefe sowie Beschilderungen im Umfeld der Baumaßnahme informiert.

Die Finanzierung der Gehwegsanierung erfolgt durch Städtebauförderungsmittel im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren" (LZ) durch Mittel des Bundes, des Landes Brandenburg und der Stadt Angermünde.





Grafiken: planung.freiraum

Fahrten zur Therme Templin für Angermünder Senioren

Der Seniorenbeirat informiert

» Die letzte Fahrt zur Natur-Therme Templin für Angermünder Senioren findet in dieser Saison am 08. April 2024 statt. Wie gewohnt beträgt der Beitrag 25,00 € pro Person.
In dem Unkostenbeitrag ist die Busfahrt sowie der Eintritt für 2 Stunden in die Therme enthalten. Mitzubringen sind: Badesachen, Badelatschen, Handtuch oder Bademantel sowie Duschbad. Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienehinweise der Therme.

Haltestellen und Abfahrtzeiten:

- Angermünde – Prenzlauer Straße – 08:50 Uhr
- Angermünde Bahnhof – 09:00 Uhr
- Angermünde Jahnsportplatz – 09:08 Uhr
- Kerkow – 09:12 Uhr
- Greiffenberger Markt – 09:17 Uhr
- Greiffenberger Friedhof – 09:20 Uhr
- Wilmersdorf – 09:25 Uhr

An- und Abmeldungen können telefonisch unter: 03331/32042 erfolgen. Bitte nutzen Sie hierfür auch den Anrufbeantworter.
Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und Erholung!

Der Seniorenbeirat

Die Fahrstuhlgroteske in der Schwedter Straße

Eigentum verpflichtet – aber offenbar den Eigentümer aus Berlin nicht

» Eigentlich geht die Sache den Bürgermeister gar nichts an. In der Schwedter Straße 18 und 20 funktionierte jeweils der Fahrstuhl nicht mehr – monatelang. Und dabei sind die Bewohner des Hauses durchweg in fortgeschrittenem Alter, nämlich Rentner. Viele über die 70 und 80 hinaus. Wenn da der Fahrstuhl nicht mehr funktioniert! Ein Ausfalltag ist schwierig, ein zweiter eine Katastrophe und spätestens ab dem dritten Tag gleicht der Zustand einer Inhaftierung. Die Treppenstufen des uralten Gebäudes besitzen wenig Tiefe und sind schwer zu nehmen, vor allem für ältere Menschen mit wenig Gehsicherheit.

Eigentlich geht das den Bürgermeister nichts an. Es ist eine rein privatrechtliche Angelegenheit zwischen Mietern und Vermieter. Aber Frederik Bewer konnte seine Augen nicht vor diesem unhaltbaren Zustand verschließen und seine Hände nicht in den Schoß legen, als sich Mieter Alfred Wendt (89) aus der Schwedter Straße 20 an ihn wandte.

Seit fast 50 Jahren lebt der Rentner in Angermünde. Viele kennen ihn aus seiner 25-jährigen Tätigkeit im Mieterschutzbund nach der Wende. Er weiß ganz genau – wer sich alles gefallen lässt und hinnimmt, was die Vermieter so machen, der kommt nicht zu seinem Recht.

Am 10. Juni 2023 blieb der Fahrstuhl stehen. Die Aufzugsfirma Schindler, die für die Wartung der Fahrstühle zuständig ist, rührte sich auch nach Tagen nicht: Der Eigentümer des Hauses steht bei der Firma in der Kreide – und jedes Geld von ihm, das in ihre Kassen fließt, verbucht sie zur Tilgung alter offener Rechnungen. Und die Hausverwaltung? Die „Hepa-Immobilien GmbH" in Berlin sah sich offenbar nur für das Einsammeln der Miete zuständig, kümmerte sich aber nicht um das Abstellen solcher Mängel. Aber vielleicht wird auch sie nicht regelmäßig vom Hauseigentümer für ihre Leistungen bezahlt...

Jedenfalls tat sich nichts, Alfred Wendt versuchte über Wochen hinweg, den Eigentümer Türker Tezcan zu erreichen. Ebenfalls vergeblich. Aber der Fahrstuhl stand und stand und ... eben, er stand. Schließlich fühlte sich Alfred Wendt am Ende seiner außergerichtlichen Möglichkeiten. So wandte sich der Kümmerer des Hauses an Bürgermeister Frederik Bewer – hoffte auf Hilfe irgendeiner Art.

„Direkt helfen konnte ich natürlich nicht, weil es sich um eine privatrechtliche Angelegenheit handelt. Ich empfahl ihm, dass sich die Mieter zusammenschließen und die Miete kürzen. Dann müsste schnell das Geld für die Reparaturkosten zusammenkommen. Aus städtischen Mitteln konnte ich kein Geld zur Verfügung stellen. Das wäre eine falsche Verwendung von Steuergeldern, von Haushaltsmitteln." Doch Alfred Wendt hatte schon alles unter den Mietern der beiden Häuser versucht. Den meisten fehlte der Mut, sie hatten Angst, auf die Straße gesetzt zu werden, wenn sie nicht die Miete zahlen. Sie trauten nicht ihrem gesetzlich verbrieften Recht, bei bestimmten Mängeln die Miete zu kürzen.



Foto: Michael-Peter Jachmann

„Natürlich berührte mich die hoffnungslose Situation der Mieter in meist hohem Lebensalter", betont Frederik Bewer. „Ich fragte mich, wie ich helfen könnte. Ich sagte Alfred Wendt zu, Kontakt zu Türker Teczan aufzunehmen." Tatsächlich meldete sich der Berliner Eigentümer auf den Anruf des Bürgermeisters. Vielleicht befürchtete er ja Ärger mit der Stadt. „Jedenfalls saß Herr Teczan zwei oder drei Wochen später in meinem Dienstzimmer vor mir. Ich drängte ihn zu einer Lösung." Die Firma Schindler hatte bereits Kostenvoranschläge vorgelegt, wonach für jeden Fahrstuhl mit Reparaturkosten in Höhe von 2000 € zu rechnen sei. Der Eigentümer erklärte sich bereit, diese 4000 € zu übernehmen. „Um aber zu verhindern, dass die Firma das Geld wieder für die Tilgung von Altschulden übernimmt, schlug ich ihm vor, dass die Stadt ein Treuhänderkonto einrichtet, auf das er das Geld einzahlt. Die Stadt würde dann das Geld an Firma Schindler überweisen."

Die Reparatur erfolgte, wurde aber wesentlich teurer als laut Angebot. Am Ende forderte die Firma 9331,30 € allein für die Reparatur des Fahrstuhls in der Schwedter Straße 20! Um Ruhe in die Sache zu bekommen, übernahm Alfred Wendt 4200 €. Die Mieter Renate Domagalla und Siegfried Schmook steuerten jeweils 600 € bei. Türker Teczan selbst schoss nur 500 € nach. Schließlich blieb ein Fehlbetrag von 332,73 €. Die übernahm der Bürgermeister aus seinem privaten Geldbeutel. „Ich konnte die Sache am Ende nicht an diesem Betrag scheitern lassen, wollte den Einsatz von Alfred Wendt und seinen Mitstreitern unterstützen."

Am 20. Dezember 2023 ging der Fahrstuhl in der Schwedter Straße 20 wieder in Betrieb. Nach sechs Monaten! Die Aufzugsfirma betonte, dass dieser Ausfall bei regelmäßiger Wartung nicht passiert wäre. Aber auf Wartung verzichtet der Eigentümer.

Und so ist der Fahrstuhl in der Schwedter Straße 18, in der Roten Kaserne, bis heute außer Betrieb. Solche Fehlleistungen des Eigentümers sind nichts Ungewöhnliches. Schon 2021 hatte es großen Ärger gegeben, weil der Müll nicht mehr abgefahren wurde und noch andere Probleme auftraten. „Bis heute haben wir keine Betriebskostenabrechnungen für 2021 erhalten. Obwohl ein Gericht Türker Teczan dazu verdonnerte, dies sofort nachzuholen, rührt er sich nicht.

Um ihr Geld für die Reparatur des Fahrstuhls zurückzubekommen, wollen Alfred Wendt und seine beiden Mitstreiter die Miete kürzen. Um Ärger mit der Hausverwaltung zu vermeiden, wird Bürgermeister Frederik Bewer ein Schreiben aufsetzen, in dem er mitteilt, in welcher Höhe sich die Mieter an den Kosten beteiligt haben. Sein eigenes Geld hat Frederik Bewer bereits abgeschrieben. „Ich glaube nicht, dass ich eine Rückzahlung vom Eigentümer erhalte. Das wäre ein großes Wunder."

Ob und wann eine Reparatur des Fahrstuhls in der Schwedter Straße 18 erfolgt, steht in den Sternen. „Die Mieter müssen sich zusammentun und gemeinsam die Reparatur durchsetzen. Das kann ich ihnen nicht abnehmen. Wenn sie Unterstützung brauchen, dann will ich es gerne tun, soweit meine Möglichkeiten das zulassen", sagt der Bürgermeister.

Michael-Peter Jachmann

„Malve" jetzt im AngerZentrum

Neue Räume und neuer Ansprechpartner im Projekt MALVE „Pflege vor Ort"

» Mit Beginn des neuen Jahres gibt es im Projekt MALVE ein neues Gesicht. Herr Nico Tech hat aufgrund personeller Umstrukturierungen die Aufgaben von Frau Pioch und Frau Hansch übernommen und heißt alle Interessierten in den neuen Räumen in der Rudolf-Breitscheid-Straße 27 im AngerZentrum herzlich Willkommen. Das Büro ist immer montags und mittwochs zwischen 09:00 Uhr und 15:00 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten können auch persönliche Gespräche in den Räumlichkeiten und Hausbesuche vereinbart werden.

Zu erreichen ist Herr Tech unter den folgenden Nummern: 03331/30 1180 oder unter 0152/280 43 082 sowie unter der bekannten Mail-Adresse: pflegevorort@angermuende.de

Aktueller Tourenplan des Pflegemobils

Seit April 2023 ist im Rahmen des Projektes eine mobile Pflegeinformation im gesamten Stadtgebiet unterwegs. Die Termine werden ab sofort ebenfalls durch Herrn Tech fortgeführt. Hier erhält man unter anderem Information zur Beantragung zu Pflegegraden bzw. Graden der Behinderung sowie zu Pflegekursen und weiteren Schulungs- und Entlastungsangeboten auch für pflegende Angehörige. Außerdem bekommen Bürgerinnen und Bürger hier Hilfe bei der Auswahl von Pflegeleistungen und anderen Dienstleistern z. B. zur Haushaltshilfe. Auch die Vermittlung zu mobilen Pflegedienstleistern sowie lokalen Pflege- und Betreuungseinrichtungen gehört zum Portfolio des neuen Infomobils. Und wer Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen benötigt, ist hier auch genau richtig.

Datum	Uhrzeit	Ortsteil	Wo im Ort
04.04.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
11.04.	09:00 – 10:30 Uhr	Görlsdorf	bei der Feuerwehr
	11:00 – 12:30 Uhr	Kerkow	am Dorfplatz
18.04.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
25.04.	09:00 – 10:30 Uhr	Wilmersdorf	bei der Feuerwehr
	11:00 – 12:30 Uhr	Steinhöfel	am Spielplatz
02.05.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
07.05.	10:00 – 11:30 Uhr	Herzsprung	Dorfgemeinschaftshaus
09.05.	09:00 – 10:30 Uhr	Bruchhagen	am Park
	11:00 – 12:30 Uhr	Welsow	an der Kirche
23.05.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
30.05.	09:00 – 10:30 Uhr	Biesenbrow	Parkplatz Kirche
	11:00 – 12:30 Uhr	Schmiedeberg	an der Kirche
06.06.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
13.06.	09:00 – 10:30 Uhr	Stolpe	bei der Feuerwehr
	11:00 – 12:30 Uhr	Gellmersdorf	bei der Bushaltestelle
15.06.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
20.06.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
27.06.	09:00 – 10:30 Uhr	Bölkendorf	bei der Bushaltestelle
	11:00 – 12:30 Uhr	Neukünkendorf	Dorfgemeinschaftshaus
04.07.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
11.07.	09:00 – 10:30 Uhr	Zuchenberg	bei der Bushaltestelle
	11:00 – 12:30 Uhr	Schmargendorf	Dorfgemeinschaftshaus
18.07.	10:00 – 13:00 Uhr	Angermünde	Marktplatz
25.07.	09:00 – 10:30 Uhr	Frauenhagen	Dorfsaal
	11:00 – 12:30 Uhr	Mürow	Parkplatz Kirche
27.07.	14:30 Uhr	Senioren-Sommer-Fest	Bürgergarten Haus Uckermark
02.08.	09:00 – 10:30 Uhr	Günterberg	bei der Feuerwehr
	11:00 – 12:30 Uhr	Greiffenberg	Marktplatz/Feuerwehr

Bürgerfragebogen „Pflege vor Ort“

Projekt „Malve“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, um Ihnen langfristig einen guten Service im Rahmen unseres Projektes „Malve-Pflege vor Ort“ bieten zu können, sind wir auf Ihr Feedback angewiesen. Wir möchten Sie daher einladen, an unserer Befragung zu folgenden Themenbereichen: Informationen zu Angeboten und Veranstaltungen bezüglich Gesundheit, Pflege, Soziales und Hilfe im Alltag, teilzunehmen. Die Teilnahme erfolgt anonym. Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, uns am Ende der Befragung Ihre Kontaktdaten für mögliche Rückfragen zu hinterlassen.

Angaben zur Person (freiwillig)

Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

☐ unter 60 ☐ 60 – 64 ☐ 65 – 69 ☐ 70 – 74
☐ 75 – 79 ☐ 80 – 84 ☐ 85+

Geschlecht:

☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

1. Seit wann wohnen Sie in Angermünde?

seit______________ (Jahr)

Wohnen Sie in der

☐ Kernstadt? ☐ Ortsteil? welcher Ortsteil? ______________

2. Wohnen Sie allein oder mit anderen zusammen? (Mehrfachnennungen möglich)

☐ allein ☐ mit Kindern ☐ mit Partner
☐ mit anderen (WG oder Pflegeeinrichtung)

3. Sind Sie pflegebedürftig oder pflegender Angehöriger?

☐ ja Bedürftiger/Angehöriger ☐ nein

4. Bestehen oder bestanden bei Ihnen, Ihrer Familie oder nahen Verwandten Demenzerkrankungen?

☐ ja ☐ nein

5. Erhalten Sie Leistungen der Pflegeversicherung (Pflegegeld, Entlastungsbetrag etc.)?

☐ ja ☐ nein ☐ ich würde gern mehr darüber wissen

6. Haben Sie bereits wohnumfeldverbessernde Maßnahmen (z. B. Treppenlift, barrierefreie Dusche, sicheres Treppengeländer o.ä.) über die Finanzierung der Pflegeversicherung genutzt?

☐ ja ☐ nein ☐ ich würde gern mehr darüber wissen

7. Fühlen Sie sich ausreichend über soziale und Freizeitangebote in Angermünde und Umgebung informiert?

☐ ja ☐ nein ☐ ich wünsche mir mehr Informationen

8. Wie informieren Sie sich über diese Angebote?

☐ Zeitung, Infoblätter, Flyer ☐ Mundpropaganda, Nachbarschaft
☐ Soziale Medien, Internet ☐ Freunde, Familie, Angehörige

9. Fahren Sie noch aktiv Auto?

☐ ja ☐ nein

10. Wie zufrieden sind Sie mit der Nahverkehrsanbindung?

☐ gut ☐ schlecht ☐ muss dringend verbessert werden

Wo sollten Verbesserungen erfolgen? ______________

11. Wenn Sie in Angermünde zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind, stoßen Sie dabei auf Hindernisse, die Ihnen Schwierigkeiten bereiten?

☐ unsichere Treppen / Stufen (fehlender Handlauf) wo? ______________
☐ öffentliche Toiletten wo? ______________
☐ unsichere Fahrradwege wo? ______________
☐ öffentliche Parkplätze wo? ______________

▸▸▸

12. Würden Sie Nachbarschaftshilfe leisten oder in Anspruch nehmen?

	Ich würde Hilfe beanspruchen:	Ich möchte helfen und mitarbeiten:
im Haushalt	☐	☐
Kinderbetreuung	☐	☐
Hausaufgabenhilfe	☐	☐
im Garten	☐	☐
im Einkaufsdienst	☐	☐
bei Behördengängen	☐	☐
bei digitalen Techniken	☐	☐
bei Krankheit, Arztbesuchen	☐	☐
bei Trost und Aufmunterung	☐	☐
bei kleinen Reparaturen	☐	☐

Sonstiges

__

13. Welche der nachfolgenden Themen/Kurse/Angebote wären für Sie und die Bewältigung Ihres Alltags besonders hilfreich?

Themen zu Leistungen der Pflegeversicherung:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Gedächtnistraining:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Nachbarschaftshilfe:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Gesundheitstage:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Kochaktionen:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Computer/Tablet/Handykurs:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Sport und Rückenschule:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Wohnen im Alter:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Pflege/Demenz:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Hilfe bei Behördengängen:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Mobile Fußpflege:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil
Mobiler Friseur:	☐ ja	☐ nein	☐ ich nehme bereits teil

Sonstige Anmerkungen/Wünsche/Anregungen

__

__

__

__

__

__

__

Für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit bedanken wir uns recht herzlich!

Wir bitten Sie, den ausgefüllten Bogen direkt bei Ihren Ortsvorstehern/innen, oder der „Malve"- Pflege vor Ort, Rudolf – Breitscheid- Str. 27 (Angerzentrum), 16278 Angermünde abzugeben. Benötigen Sie direkt ein Informationsgespräch, können Sie uns gern anrufen und wir vereinbaren einen Termin! Hausbesuche sind möglich!

Festnetznummer: 03331 301180 oder Mobilfunknummer: 0152 280 43 082

Wenn Sie ein persönliches Informationsgespräch wünschen und wir Sie kontaktieren sollen, können Sie gern hier Ihre Telefonnummer hinterlassen: ______________________

Leben mit einer Beeinträchtigung

Umfassende Beratung von Betroffene durch Betroffene

» Die EUTB bietet bereits seit Januar 2023 Menschen mit Behinderung, auch drohender und deren Angehörigen in Angermünde die Möglichkeit, sich kostenfrei zu allen Teilhabebereichen beraten zu lassen:

- Medizinische Teilhabe
- Berufliche Teilhabe
- Soziale Teilhabe
- Teilhabe an Bildung

Im März hat die Beratungsstelle neue Räume bezogen: „Mit den Räumlichkeiten im Begegnungszentrum der Volkssolidarität sind wir besser eingebunden, zentraler gelegen und durch die Nähe zum Bahnhof auch besser zu erreichen. Dadurch erhoffen wir uns, noch mehr Ratsuchende erreichen zu können. Am 6. März haben wir alle Interessierten zu unserer Auftaktveranstaltung eingeladen. Wir konnten uns und unsere Arbeit vorstellen, mit Allen zusammen eine Yogasitzung der ganz besonderen Art erleben und bei einem kleinen Mittagsbuffet zusammen ins Gespräch kommen“, so Anja Binder, Leiterin der EUTB Barnim.

Die Beratungen werden ab März jeden Mittwoch in der Zeit von 10–14 Uhr angeboten. Eine Terminvergabe ist telefonisch oder per E-Mail möglich. Bei Bedarf bieten wir auch Hausbesuche und Termine außerhalb der Sprechzeiten an. Jeder Ratsuchende bekommt hier Beratung und Hilfe zu allen Fragen rund um das Thema: Leben mit einer Beeinträchtigung. Das können beispielsweise Fragen zu Assistenzleistungen, zu Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten, zur Pflege oder zum Schwerbehindertenausweis sein.
Das Besondere an der Beratung in den EUTB´s, die im Zuge des Bundesteilhabegesetzes 2018 bundesweit etabliert und staatlich gefördert wurden und werden, ist die Beratung nach dem sogenannten Peer-Counseling Konzept – der Beratung von Betroffenen durch Betroffene.
Es werden betroffene Berater(innen) eingesetzt, die durch eigene Erfahrungen von Behinderung oder Erkrankung sehr empathisch und auf Augenhöhe mit den Ratsuchenden nach passenden Lösungen suchen. Die Beratung findet unabhängig von Kostenträgern und Leistungserbringern, wie Kranken- und Pflegekassen, Jugendamt, Sozialamt, Jobcenter und Rentenversicherung statt, wodurch immer die Bedürfnisse der Ratsuchenden und ihr Recht auf Teilhabe und Selbstbestimmung im Vordergrund stehen.
Träger der EUTB Barnim mit dem Hauptsitz in Bernau und den Nebenstellen in Angermünde, Berlin Buch, Ahrensfelde und Wandlitz, ist der Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Berlin Brandenburg – ein Selbsthilfeverband, der sich jahrzehntelang als Interessenvertreter für die Rechte und Belange von Menschen mit mehrfacher Behinderung einsetzt und dafür kämpft, dass alle Menschen gleichberechtigt und anerkannt an der Gesellschaft teilhaben können.
https://lvkm-bb.de/eutb-beratungsstellen.html

KONTAKT:
Begegnungsstätte „Haus des Friedens“
der Volkssolidarität
Straße des Friedens 5a
16278 Angermünde
Tel.: 0159-04862332
E-Mail: eutb-angermuende@lvkm-bb.de

Solaroffensive: Kohle sparen mit Sonnenschein

Informationen rund um Photovoltaik Dach- und Balkonanlagen

» Am 11. April laden die Projektpartner im Klimaschutzprojekt ZENAPA, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und der Naturpark Barnim gemeinsam mit der Stadt Eberswalde zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Photovoltaikanlagen ein. In der Abendveranstaltung werden unabhängige Informationen zu aktueller Technik, rechtlichen Rahmenbedingungen und Finanzierung geboten, im Anschluss wird es Zeit für Fragen und Diskussionen geben. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus der Region Barnim und Uckermark. Das vergangene Jahr galt in Deutschland als Rekordjahr der neuinstallierten Solaranlagen.

Neben den klassischen Dachanlagen hat auch die Inbetriebnahme von Photovoltaik (kurz: PV)-Balkonkraftwerken einen größeren Anteil dazu beigetragen. Diese Veranstaltung „Kohle sparen mit Sonnenschein“ knüpft daran an und soll offene Fragen zum Thema PV-Anlagen im privaten Bereich aufgreifen und beantworten. Neben technischen Informationen zur Funktionsweise werden unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten von PV-Anlagen vorgestellt. Ergänzend zur Option des Kaufs einer eigenen Anlage wird ein genossenschaftliches Modell vorgestellt. Es wird aufgezeigt, wie Bürgerinnen und Bürger in PV investieren und sich an der Energiewende beteiligen können. Außerdem werden aktuelle Finanzierungsmöglichkeiten von PV-Anlagen besprochen und eine Perspektive für die Umsetzung und Installation in der Region präsentiert. Eine erste Hilfestellung hierzu bietet der Vortragspunkt Solaratlas Brandenburg.

Die Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung wird durch Silke Leuschner (Stadtentwicklungsamt Eberswalde), Marcel Mantei (Energiemanager Regionale Planungsgemeinschaft Uckermark Barnim) und das Projektmanagement des Klimaschutzprojektes ZENAPA übernommen. Weitere Beiträge steuern die Bürgerenergiegenossenschaft Barnimer Energiewandel, die Kreissparkasse Barnim, die Kreishandwerkerschaft und ein unabhängiger Energieberater bei.

Termin:
Datum: Donnerstag, 11. April 2024
Uhrzeit: 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Saal im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio (2. Obergeschoss), Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

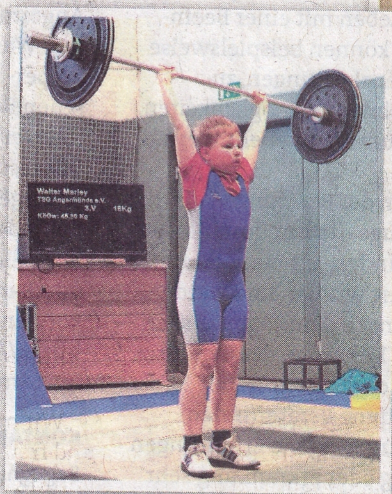
INFO
Interessierte können sich für eine Anmeldung und weitere Informationen bis zum 4. April 2024 an jan.buchner@lfu.brandenburg.de oder linamarie.schlieper@lfu.brandenburg.de wenden. Die Veranstaltung wird durch das EU-Klimaschutzprojekt ZENAPA ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.zenapa.de.

Gewichtheben: Kids-Cup 2024

Sechs Medaillen fürs TSG Team

» Mit dem Kids-Cup in der Altersklasse 6 bis 11 Jahre beginnt für die jungen Gewichtheber des Landes die Wettkampfsaison 2024. Sieben Vereine des Landes Brandenburg kämpften beim TSV B/W 65 Schwedt um die begehrten Medaillen. Für Angermünde waren am Start Tom Koriath, Lennard Kempin, Jamy Schälicke, Lillie Pioch, Sofia Piperidou, Leonard Wieczorkiewicz, Louis Lange und Marley Walter. Alle Acht hatten sich für den olympischen Zweikampf Reißen und Stoßen recht gut vorbereitet. In der Athletik bestehend aus Schlussdreisprung, Kugelstoßen und dem Lauftest war die Vorbereitung auf Grund des Umbaus der Puschkin-Turnhalle nicht optimal.

Trotz der Umstände brachten die TSG Gewichtheber sechs Medaillen nach Angermünde. Allen voran Marley Walter, Altersklasse 9, der in diesem Jahr erstmals das erlernte Stoßen im Wettkampf demonstrieren konnte und mit guten Technikpunkten von 4,8 und 4,4 in der technischen Bewertung sowie einer Weite von 5,13 m im Schlussdreisprung die Goldmedaille erreichte. Die zweite Goldmedaille ging an Sofia Piperidou, Altersklasse 10. Trotz eines sehr unkonzentrierten Reißens schaffte Sofia im Stoßen mit drei Versuchen und guten athletischen Werten den Sprung aufs oberste Siegertreppchen. In der Altersklasse 11 überzeugten Tom Koriath und Jamy Schälicke mit verbesserter Zweikampfleistung. Aber auch Neueinsteigerin Lillie Pioch setzte das Erlernte gut in ihrem ersten Wettkampf um und schaffte so, wie Ihre beiden Teamkameraden, Silber. Lennard Kempin, Altersklasse 11, war letztlich nicht zufrieden mit seiner Leistung im olympischen Zweikampf, konnte aber in der Athletik durch die drittbeste Weite von 5,49 m im Schlussdreisprung wertvolle Punkte gut machen und damit die Bronze sichern. Die Plätze 5 und 6 gingen an Neueinsteiger Louis Lange und Leonard Wieczorkiewicz, Altersklasse 10. Ausgezeichnet auf Grund der zurückliegenden Leistungen im letzten Jahr, schafften Lennard Kempin und Jamy Schälicke die Nominierung ins Kids-Team des Landes Brandenburgs.





ANZEIGEN



STEINMETZBETRIEB
MARTIUS
Inh. Matthias Fiehn – Steinmetzmeister

Grabmale · Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten … aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Tel./Fax 03331 / 29 79 41 · Mail: martius-steine@t-online.de

Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Vom Ostereier-Katapult bis Nachtwanderungs-Duell

Hirschverein veranstaltet 2024 interessante Events

Mit der MOZ-Tierpark-Osterfete, bei der sich der Verein um Hirsch Hannibal schon seit zwei Jahren mit einbringt, starten am 31. März die Aktionen im neuen Jahr. Neben Zuckerwatte, Popcorn und weiteren Köstlichkeiten gibt es wieder eine Mal- und Bastelstrecke. Wer geschickt ist, kann sich außerdem beim Ostereier-Schleudern mit einem nachgebauten Katapult aus dem Mittelalter ausprobieren.

Viel Spaß für Kinder und Familien bietet der Verein beim Kinderfest am Mündesee am 1. Juni. Kleine und große Gäste können sich beim Ponny Reiten, am Bungee Run oder im Zorbing, der menschlichen Kugel, ausprobieren. Aber auch die magische Zauberschule der Hexe Klecks und natürlich eine Bastelstrecke mit Schminken und Glitzer-Tattoos laden zum Besuch ein. Bei so viel Vergnügen braucht man auch eine kleine Stärkung. Grill, Kaffee und Kuchen stillen den Hunger und außerdem kann man Zuckerwatte, Popcorn und Waffel am Stiel kosten.



Foto: Hirschverein

Das Kinderfest des Hirschvereins erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit.

Auch die traditionelle Nachtwanderung befindet sich in der Vorbereitung. In diesem Jahr treten zwei Brandenburger Helden, Kurfürst Friedrich 1. und der legendäre Markgraf Waldemar aus dem Mittelalter im Duell in mehreren Wettkämpfen gegeneinander an. Und die Gäste müssen natürlich den beiden Kontrahenten mit Rat und Tat zur Seite stehen. Aber auch bei anderen Events wie der Stadtagenda werden Hirsch Hannibal und seine Mitstreiter präsent sein.

„Wir haben schöne Aktionen geplant und freuen uns auf viele Gäste und natürlich ein gutes Gelingen", betont Vereinschef Hirsch Hannibal alias Steffen Tuchscherer.

„Die Klage des Friedens"

Kunstausstellung im Rathaus Angermünde bis 29. April

In seinem Werk „Die Klage des Friedens" greift Erasmus von Rotterdam im Jahr 1517 die Unmenschlichkeit des Krieges und seiner Treiber auf. Sein Appell für ein friedliches Zusammenleben aller Menschen, unabhängig von Herkunft, Kultur und Religion, ist auch 500 Jahre später aktuell. Angelehnt an Rotterdams Werk, stellt Kena Hüsers der Zerstörungswut des Krieges die Kraft des Friedens gegenüber. Für ihre Arbeiten recycelt die Künstlerin Reste aus Handwerksbetrieben und verwendet Pflanzen- und Mineralstoffe aus der Natur, die sie selbst auf ihren Wanderungen sammelt und verarbeitet. Für Hüsers beginnt der Frieden im Ursprünglichen, im Bewusstsein, dass alles auf dieser Welt miteinander verbunden ist, ineinandergreift und nichts verschwendet werden darf. Weder durch Kriege noch durch die Zerstörung der Natur und deren Ausbeutung durch Machtgier und Konsumsteigerung.

Die Midissage findet am 12. April ab 17 Uhr im Rathaus Angermünde statt. Aus dem Verkauf der Bilder gehen 25% des Reinerlöses an die Seebrücke Uckermark.



Kena Hüsers in ihrem Atelier

Zur Künstlerin:
Kena Hüsers arbeitete als freie Künstlerin und Grafikerin in Bremen, Hamburg, Stade und Berlin. Anfang der 2000er Jahre schulte sie um und eröffnete in Berlin als Heilpraktikerin ihre Naturheilpraxis. 2012 schloss sie zusätzlich ihr Studium als Fachjournalistin im Bereich Alternativmedizin ab und begann auch, Kinderbücher, Romane und Krimis zu schreiben. Seit 2015 lebt Hüsers in der Uckermark, wurde mit zwei Literaturpreisen ausgezeichnet und war für weitere Auszeichnungen auf der Shortlist. Als bildende Künstlerin hat sie sich der experimentellen Prozessmalerei und der Herstellung von Farben aus Pflanzen und Erden verschrieben. In ihrer Freizeit braut sie mit ihrem Mann Bier, ist angehende Biersommelière, spielt Theater und Handpan

Start des „klimafit"-Kurses

Aktiv für den Klimaschutz an der KVHS Uckermark, Standort Angermünde

- **Weiterbildungsangebot „klimafit" startet ab April an der Kreisvolkshochschule Uckermark, Standort Angermünde**
- **Teilnehmende setzen sich mit Folgen der Klimakrise global, regional und in Angermünde auseinander und tragen mit Emissionseinsparungen zum Klimaschutz bei**
- **Engagierte Mitbürger:innen vernetzen sich und bringen den Klimaschutz gemeinsam voran**

» Die Klimakrise ist längst auch vor unserer Haustür angekommen. Viele Menschen in überfluteten Regionen Deutschlands haben dies erst kürzlich hautnah erlebt. Häufigere Starkregenereignisse, Dürren oder Dauerregen und immer mehr Hitzetage gehören leider mittlerweile zum Alltag. Aber wie kann sich der Kreis Uckermark gegen die Folgen der Klimakrise wappnen? Wie vor der Haustür Klimaschutzmaßnahmen umsetzen? Wissen dazu vermittelt der Volkshochschulkurs „klimafit". Hier können sich Bürger:innen ab dem 11. April weiterbilden, um die Uckermark gemeinsam klimafreundlicher zu gestalten. Der Kurs findet unter Leitung von Uta Zahn statt.

„Um die Herausforderungen der Klimakrise wirksam anzugehen, ist eine starke Gemeinschaft engagierter Bürgerinnen und Bürger unerlässlich", betont Nadja Kulikowa, Projektleiterin beim WWF. „Der Kurs ‚klimafit' vermittelt fundierte wissenschaftliche Grundlagen und etabliert Netzwerke von Individuen, die sich aktiv für den lokalen Klimaschutz einsetzen. Sie dienen als Vorbilder und motivieren andere dazu, sich ebenfalls einzubringen."







An sechs Kursabenden – vier in Präsenz und zwei online – erfahren Interessierte mehr über den Klimaschutz ihrer Gemeinde und wie sie sich daran beteiligen können. Sie lernen die Ursachen der Klimakrise von der globalen über die regionale hin bis zur lokalen Ebene kennen und auch, was sie in ihrem Umfeld dagegen tun können. Dabei haben die Kursteilnehmenden die Möglichkeit, sich mit führenden Klimawissenschaftler:innen, regionalen und lokalen Expert:innen und Initiativen auszutauschen.

Das Jahr 2023 war das weltweit wärmste Jahr seit Messbeginn 1881 und lag 1,4 Grad Celsius über dem vorindustriellen Niveau. In Deutschland lag die Jahresmitteltemperatur sogar 2,4 Grad Celsius über dem Wert der international gültigen Referenzperiode. „Wir befinden uns aktuell auf einem Erwärmungspfad von bis zu drei Grad Celsius bis zum Ende des Jahrhunderts. Dies abzuwenden und die Folgen für Mensch und Natur beherrschbar zu halten, ist die größte Herausforderung der kommenden Jahre", sagt Dr. Renate Treffeisen, Klimawissenschaftlerin und Projektleiterin für den REKLIM-Forschungsverbund.

Der Fortbildungskurs richtet sich an alle diejenigen, die den Klimaschutz voranbringen wollen. Damit beginnen die Teilnehmenden bereits im Kurs: Die „klimafit"-Challenge zeigt, wie sie CO2-Emissionen durch alltägliche Verhaltensänderungen etwa beim Essen, Heizen oder im Verkehr einsparen können. Aber auch im Bereich Politik und Finanzen lassen sich klimaschützende Maßnahmen z. B. durch die aktive Beteiligung von Bürger:innen oder Petitionen, aber auch durch klimaschützende Investitionen initiieren. Dies alles trägt zu einer notwendigen und transformativen Veränderung der Gesellschaft in Zeiten der Klimakrise bei. Nach erfolgreicher Teilnahme am Kurs „klimafit" erhalten die Kursteilnehmenden ihr „klimafit"-Zertifikat, das sie als Multiplikator:innen für den kommunalen Klimaschutz auszeichnet.

HINTERGRUND

Den Kurs „klimafit" haben der WWF Deutschland und der Helmholtz-Forschungsverbund „Regionale Klimaänderungen und Mensch" (REKLIM) 2017 gemeinsam entwickelt. Als dritter Projektpartner im Konsortium führt die Universität Hamburg die sozialwissenschaftliche Begleitforschung zum Projekt durch. Lokale Klimaschutzverantwortliche, Vertreter:innen von lokalen Initiativen und Wissenschaftler:innen unterstützen die Kurse mit Fachbeiträgen. Der Kurs wurde Ende vergangenen Jahres mit der „Nationalen Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Deutschen UNESCO-Kommission ausgezeichnet. Das Projekt wird durch regionale Partner verstärkt, darunter ecolo – Agentur für Ökologie und Kommunikation, LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e. V., Verein Zukunftsfähiges Thüringen e. V., Projekt Nachhaltigkeitszentrum Thüringen, KlimaKom eG, ifpro – Institut für Fortbildung und Projektmanagement, Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) am Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier und KlimaDiskurs.NRW e.V. Eine Übersicht über alle Partner finden Sie unter www.klimafit-kurs.de/ueber-klimafit/unsere-partner Informationen zu klimafit in Berlin und Brandenburg gibt es hier: https://life-online.de/project/klimafit/ Das Bildungsprojekt wird seit Januar 2022 für drei Jahre von der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Weitere Informationen:
https://www.kvhs-uckermark.de/kurssuche/kurs/Klimafit-Klimawandel-vor-der-Haustuer-Was-kann-ich-tun/IA1F02#inhalt

12

Amtsblatt
für die Stadt Angermünde

Angermünde, 30. März 2024 | Nummer 3/2024 | 34. Jahrgang Herausgeber: Stadt Angermünde – Der Bürgermeister

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:
- kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Angermünde
- kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Stadt Angermünde, Markt 24, 16278 Angermünde
- auf Antrag Versendung gegen Erstattung der Versand-/Zustellungskosten

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

- Haushaltssatzung der Stadt Angermünde für das Haushaltsjahr 2024 Seite 1
- Berufung Wahlleiter und Stellvertreter für die Bürgermeister- und Kommunalwahlen im Wahlgebiet der Stadt Angermünde am 09. Juni 2024 Seite 3
- Bekanntmachung des Wahlausschusses der Stadt Angermünde Seite 3
- Satzung über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Angermünde (Schulbezirkssatzung) Seite 3

Amtliche Mitteilungen

- Vereinsprämie für Wahlunterstützung Seite 6
- Ehrenpreis des Bürgermeisters Seite 7
- Information des Ordnungsamtes an Grundstückseigentümer zum Thema Verkehrssicherungspflicht (Lichtraumprofil) Seite 7
- Information des Ordnungsamtes an Grundstückseigentümer zum Thema Straßenreinigung Seite 7
- Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schmargendorf Seite 8
- Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schmiedeberg Seite 8
- Termine der Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Welse" 2024 Seite 8

– Amtliche Bekanntmachungen –

Haushaltssatzung der Stadt Angermünde für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19.03.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	**32.571.500 €**
ordentlichen Aufwendungen auf	**32.452.000 €**
außerordentlichen Erträge auf	**366.400 €**
außerordentlichen Aufwendungen auf	**366.400 €**

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	**35.554.100 €**
Auszahlungen auf	**38.500.400 €**

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**29.768.500 €**
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	**29.567.100 €**
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	**5.785.600 €**
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	**8.393.400 €**
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00 €**
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**539.900 €**
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	**0,00 €**
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	**0,00 €**

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **285 v. H.**
 b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **400 v. H.**
2. Gewerbesteuer **400 v. H.**

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf **10.000,00 €** festgesetzt.
2. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf **10.000,00 €** festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird bei
 a) Personalaufwendungen/-auszahlungen auf **10.000,00 €**
 b) Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, Transferaufwendungen/-auszahlungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen/sonstigen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **10.000,00 €**
 c) Aufwendungen für Abschreibungen auf **20.000,00 €**
 d) Aufwendungen für Rückstellungen auf **20.000,00 €**
 e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **20.000,00 €**

 festgesetzt.

 Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen unterhalb dieser Wertgrenzen gelten als unerheblich. Diese werden auf Antrag der Fachbereiche durch die Kämmerin entschieden.

 Bewilligte nicht erhebliche Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen werden der Stadtverordnetenversammlung mit der Jahresrechnung zur Kenntnis gebracht.

 Überschreitung unter 100,00 € bedürfen nicht der Zustimmung der Kämmerin.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf **1.000.000,00 €**
 b) und bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf **500.000,00 €**

 festgesetzt.

Angermünde, den 19.03.2024

Frederik Bewer
Bürgermeister *(Siegel)*

Aufstellungsvermerk

Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Angermünde für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich mittelfristigen Finanzplan für den Planungszeitraum 2025–2027 aufgestellt und dem Bürgermeister vorgelegt.

Angermünde, 05.01.2024

Christin Türpe
Kämmerin

Feststellungsvermerk

Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Angermünde für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich mittelfristigen Finanzplan für den Planungszeitraum 2025–2027 festgestellt und der Stadtverordnetenversammlung zugeleitet.

Angermünde, 05.01.2024

Frederik Bewer
Bürgermeister

Die Haushaltssatzung der Stadt Angermünde für das Haushaltsjahr 2024 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Zu jedermanns Einsichtnahme liegen die Haushaltssatzung 2024 und ihre Anlagen innerhalb der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Angermünde, Markt 24, Zimmer 3.1 öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg erlassen worden sind, beim Zustandekommen dieser Satzung unbeachtlich ist, wenn die Verletzung nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Stadt Angermünde unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist.
Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind.
Satz 1 gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen aufgrund der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten.

Angermünde, den 20.03.2024

Frederik Bewer
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Haushaltssatzung 2024 der Stadt Angermünde vom 20.03.2024 wird hiermit gemäß § 3 Absatz 3 und § 67 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der gültigen Fassung vom 23.09.2008 (GVBl. I S. 202, 207) öffentlich bekannt gemacht.

Angermünde, 20.03.2024

Frederik Bewer
Bürgermeister *(Siegel)*

Bekanntmachung
Berufung Wahlleiter und Stellvertreter für die Bürgermeister- und Kommunalwahlen im Wahlgebiet der Stadt Angermünde am 09. Juni 2024

In Vorbereitung und Durchführung der Bürgermeister- und Kommunalwahlen

am 09. Juni 2024

sind für das Wahlgebiet der Stadt Angermünde entsprechend dem Beschluss (Vorlagen-Nr.: BV-167/2023) der Stadtverordnetenversammlung vom 13.12.2023 als

Wahlleiterin
Frau Simone Rolke –
Bölkendorfer Straße 9 – 16278 Angermünde/OT Bölkendorf

und als

Stellvertreterin
Frau Ingrid Jankow-Dirks –
Rosenstraße 14 – 16278 Angermünde

berufen worden und werden gemäß § 2 Abs. 3 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) hiermit bekannt gegeben.

Angermünde, 12.03.2024

F. Bewer
Bürgermeister

Bekanntmachung des Wahlausschusses der Stadt Angermünde

Der Wahlausschuss für das Wahlgebiet der Stadt Angermünde einschließlich der Ortsteile tagt am

11. April 2024 um 14:00 Uhr

im Ratssaal der Stadtverwaltung Angermünde, Markt 24.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung durch die Wahlleiterin
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Wahlausschusses
3. Bekanntgabe der Vorprüfung der Wahlvorschläge für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters/der hauptamtlichen Bürgermeisterin
4. Beschlussfassung der Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters/der hauptamtlichen Bürgermeisterin
5. Bekanntgabe der Vorprüfung der Wahlvorschläge für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung
6. Beschlussfassung der Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung
7. Bekanntgabe der Vorprüfung der Wahlvorschläge für die Wahl zu den Ortsbeiräten
8. Beschlussfassung der Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl zu den Ortsbeiräten
9. Sonstiges

Laut § 16 Abs. 2 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und § 4 Abs. 1 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) tagt der Wahlausschuss in öffentlicher Sitzung mit dem Hinweis, dass jede Person Zutritt zu der Sitzung hat. Der Wahlleiter ist befugt, Personen, die die Ruhe und Ordnung stören, aus dem Sitzungsraum zu verweisen.
Der Wahlausschuss ist beschlussfähig, wenn außer dem Wahlleiter mindestens zwei weitere Mitglieder anwesend sind.

Angermünde, 15.03.2024

S. Rolke
Wahlleiterin

Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Wahlperiode 2024–2029:

Frau Simone Rolke	– Wahlleiterin
Frau Ingrid Jankow-Dirks	– stellv. Wahlleiterin
Frau Kathrin Volksdorf	Schriftführerin
Frau Stefanie Acker	stellv. Schriftführerin
Herr Michael Deinert	Beisitzer
Frau Catrin Grambauer	Beisitzerin
Frau Sabine Jacob	Beisitzerin

Satzung über die Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Angermünde (Schulbezirkssatzung)

Auf Grundlage der §§ 3 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBL. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl. I/22, [Nr. 18], S. 6) und § 106 des Brandenburgischen Schulgesetzes (BbgSchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl./02, [Nr. 08], S. 78), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.06.2023 (GVBl. I/23, [Nr. 14], S. 5) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Angermünde am 19.03.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Satzungszweck

Für jede Grundschule der Stadt Angermünde wird unter Berücksichtigung der Schulentwicklungsplanung nach Maßgabe des § 4 der Schulbezirk bestimmt, für den die Schule die örtlich zuständige Schule ist.

§ 2 Geltungsbereich

Soweit Schulbezirke gebildet worden sind, soll die Schülerin oder der Schüler die für die Wohnung oder den gewöhnlichen Aufenthalt zuständige Schule besuchen.

§ 3 Zuordnung

Schulbezirke können sich überschneiden. In den Überschneidungsgebieten entscheidet der Schulträger hinsichtlich der Aufnahme über die örtlich zuständige Schule. Kriterien der Auswahl sind neben den Kapazitätsgrenzen der gewünschten Schule die Nähe der Wohnung zur Schule und die Schülerbeförderung.

§ 4 Schulbezirke und Überschneidungsgebiete

Die Anlage 1, welche Bestandteil der Satzung ist, enthält die Zuordnung der Straßen der Stadt Angermünde sowie die Zuordnung der Ortsteile zu den

einzelnen Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Angermünde und weist die Überschneidungsgebiete aus.
Alle schulpflichtigen Kinder der Jahrgangsstufen 1–6 der Ortsteile Mürow und Frauenhagen werden ab dem Schuljahr 2021/2022 der Grundschule „Wilhelm Busch" in Pinnow zugeordnet.
Auf Grundlage öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen mit den Gemeinden Lunow-Stolzenhagen, Parsteinsee und Ziethen werden die jeweiligen Gemeindegebiete dem Schulbezirk der Grundschule „Gustav Bruhn" zugeordnet.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Angermünde, den 19.03.2024

Bewer
Bürgermeister *(Siegel)*

Anlage 1 zur Schulbezirkssatzung

Schulbezirke für die Grundschulen der Stadt Angermünde

Ortsteil	Bezeichnung	GS „Gustav- Bruhn", Rudolf-Harbig-Straße 12	GS „Puschkin", Fischerstraße 16	Überschneidungsgebiet
	Ahornweg	X		
OT	Altkünkendorf	X		
	Am Friedenspark		X	
	Am Kamp		X	
	Am Krötenberg		X	
	Am Tanger	X		
	Am Waldrand	X		
	Am Wolletzsee	X		
	An der MTS		X	
	An der Umgehungsstraße		X	
	Bahnhofsplatz		X	
	Bärbel-Wachholz-Weg			X
	Bergstraße	X		
	Berliner Straße		X	
	Berliner Tor	X		
OT	Biesenbrow		X	
	Birkenallee	X		
	Birkenweg	X		
	Bleiche		X	
	Blumberger Mühle		X	
	Blumberger-Mühlen-Weg	X		
OT	Bölkendorf	X		
OT	Bruchhagen		X	
	Brüderstraße		X	
	Büchnerstraße			X
OT	Crussow	X		
	Dobberzin			X
	Ehm-Welk-Straße			X
	Eichenhof	X		
	Emaillegasse		X	
	Erlengrund	X		
	Erlenhain	X		
	Erlenweg	X		
	Ernst-Kamieth-Straße	X		
	Espelkamper Weg			X
	Fischerstraße		X	
	Freiligrathstraße			X
	Gartenstraße		X	
	Gehegemühle	X		
OT	Gellmersdorf	X		
	Georg-Wolff-Straße	X		
	Goethestraße			X
OT	Görlsdorf		X	
OT	Greiffenberg	X		

Ortsteil	Bezeichnung	GS „Gustav- Bruhn", Rudolf-Harbig-Straße 12	GS „Puschkin", Fischerstraße 16	Überschneidungsgebiet
	Grundmühlenweg			X
OT	Günterberg		X	
	Gustav-Bruhn-Straße	X		
	Hamai-Wiesen		X	
	Heinestraße			X
	Heinrichstraße			X
	Herweghstraße			X
	Himmelsleiter		X	
OT	Herzsprung	X		
	Hoher Steinweg		X	
	Jägerstraße		X	
	Jahnstraße	X		
	Joachimsthaler Straße	X		
	Kapellenweg	X		
	Karlstraße			X
	Kastanienallee	X		
OT	Kerkow		X	
	Kirchplatz		X	
	Klostergasse		X	
	Klosterstraße			X
	Leistenhof	X		
	Lösenergasse			
	Lügder Weg	X		
	Markt		X	
	Mittelweg		X	
	Mudrowweg			X
	Mürower Weg		X	
OT	Neukünkendorf	X		
	Nordring			X
	Oberwall		X	
	Oderberger Straße			X
	Parkweg	X		
	Pestalozzistraße	X		
	Prenzlauer Straße		X	
	Puschkinallee			X
	Radweg am Mündesee		X	
	Richtstraße		X	
	Ring		X	
	Rosenstraße		X	
	Rudolf-Breitscheid-Straße	X		
	Rudolf-Harbig-Straße	X		
	Scharfrichtergasse		X	
	Schillerplatz			X
	Schleusenstraße		X	
	Schlosswall		X	
OT	Schmargendorf	X		
	Schmargendorfer Weg	X		
OT	Schmiedeberg		X	
	Schwedter Straße			X
	Seestraße			
OT	Steinhöfel	X		
	Sternfelder Straße	X		
OT	Stolpe	X		
	Straße des Friedens			X
	Südring			X
	Templiner Straße		X	
	Triftstraße	X		

Ortsteil	Bezeichnung	GS „Gustav- Bruhn", Rudolf-Harbig-Straße 12	GS „Puschkin", Fischerstraße 16	Überschneidungsgebiet
	Unterwall		X	
	Wallgarten		X	
	Wasserstraße		X	
	Werner-Seelenbinder-Str.	X		
	Wiesenstraße	X		
OT	Welsow		X	
OT	Wilmersdorf	X		
OT	Wolletz		X	
OT	Zuchenberg	X		
	Zuchenberger Straße	X		
	Zur Hamey		X	
	Zur Stadtmauer		X	

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

– Amtliche Mitteilungen –

Vereinsprämie für Wahlunterstützung
Wahlen am 9. Juni und 22. September

Das Jahr 2024 wird wieder ein Superwahljahr: Gewählt werden am 09. Juni 2024 der Bürgermeister/die Bürgermeisterin der Stadt Angermünde, die Mitglieder des Kreistages sowie der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte. Auch die Wahl zum Europäischen Parlament finden an diesem Tag statt. Gegebenenfalls wird es eine Bürgermeisterstichwahl am 30. Juni 2024 geben. Die Mitglieder des Landtages Brandenburg werden am 22. September 2024 gewählt. Das wird ein organisatorischer Kraftakt für die Verwaltung.

Es gilt, 31 Wahlvorstände und 4 Briefwahlvorstände mit jeweils 6 bis 9 Mitgliedern, die ehrenamtlich tätig sind, zu besetzen.

Die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Ohne die tatkräftige Mitwirkung aller ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wäre die Durchführung von Wahlen nicht denkbar.

Angermünder Vereine, die Wahlhelfende melden, die dann auch tatsächlich an einem der Wahltage zum Einsatz kommen, erhalten pro Person und Wahltag 25 € für ihre Vereinskasse zur freien Verwendung. Bitte verwenden Sie dafür die Meldeliste auf der Webseite der Stadt Angermünde.

Angestellte der Stadtverwaltung können von den Vereinen nicht als Wahlhelfer gemeldet werden. Auch die Kandidaten, die auf einem der Stimmzettel zur Wahl stehen und Vertrauenspersonen der Wahlvorschläge, können nicht als Wahlhelfer fungieren. Ansonsten kann jeder deutsche wahlberechtigte Erwachsene ab 18 Jahre das Ehrenamt übernehmen. Die Meldung muss im Einvernehmen mit der betroffenen Person erfolgen.

Der Einsatz der Wahlhelfer beginnt gegen 07:30 Uhr und endet nach der Stimmenauszählung. In der Zeit der Stimmabgabe zwischen 8:00 und 18:00 Uhr muss nicht der komplette Wahlvorstand anwesend sein. Der Wahlvorsteher kann die Anwesenheitszeiten der Mitglieder in Schichten einteilen. Nur zur Stimmenauszählung nach 18:00 Uhr werden alle Helfer benötigt.

Aufgaben eines Wahlvorstandes:

- die Wahlberechtigung der Wählerinnen und Wähler prüfen,
- die Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis anbringen,
- die Stimmzettel ausgeben,
- die Wahlkabinen und Wahlurnen beaufsichtigen,
- den gesamten Wahlvorgang vor Störungen und Beeinflussungen schützen und
- ab 18:00 Uhr die Stimmzettel auszählen.

Alle Mitglieder der Wahlvorstände – auch die über die Vereine geworbenen – erhalten für die Tätigkeit am Wahltag ein Erfrischungsgeld: 35 Euro für den Wahlvorsteher und 25 Euro die übrigen Mitglieder des Wahlvorstandes. Da am Sonntag, dem am 9. Juni 2024 verbundene Wahlen stattfinden, verdoppelt sich das Erfrischungsgeld. Es gibt also für diese Wahl 70 € für den Wahlvorstand und 50 € für die übrigen Mitglieder.

Zur Interessenbekundung senden Sie uns bitte eine einfache E-Mail. Ermutigen Sie auch gern Freunde, Bekannte und Verwandte, sich bei der Wahlbehörde um ein Wahlehrenamt zu bewerben. Ein entsprechender Vordruck steht unter www.angermuende.de/buergerservice/wahlen/wahlen2024 zur Verfügung. Wir brauchen jede Unterstützung!

Vereine finden unter Downloads die Meldeliste. Haben Sie Fragen rund um das Thema Wahlehrenamt, dann rufen Sie uns an oder senden eine E-Mail. Wir informieren Sie gern.

Wahlbüro, Rathaus, Frau Rolke Telefon: 03331 260022 – Telefax: 03331 260045 E-Mail: wahlleiter@angermuende.de

MELDETERMIN: 19.04.2024

Ehrenpreis des Bürgermeisters

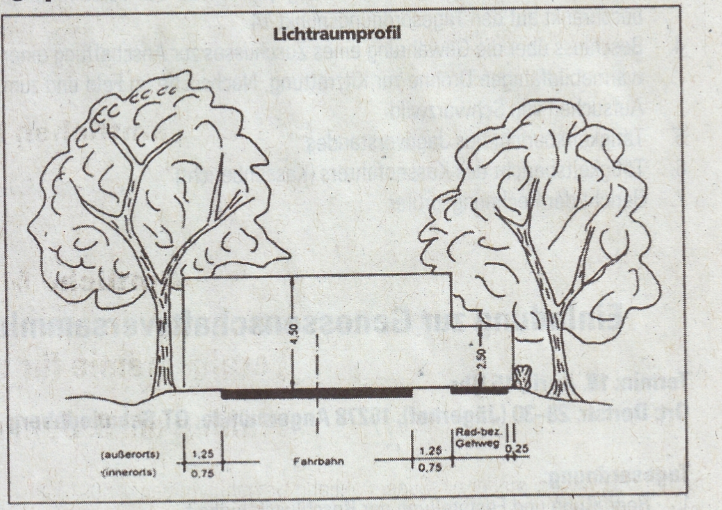
Die Stadtverwaltung informiert, dass alle Bürger und Bürgerinnen, Vereine und Institutionen bis zum **31.05.2024** die Gelegenheit erhalten, Vorschläge für die Ehrung durch den „Ehrenpreis des Bürgermeisters" einzureichen. Das entsprechende Antragsformular ist bei der Stadtverwaltung Angermünde, Markt 24, im Fachbereich Soziales sowie im Internet unter www.angermuende.de (Bürgerservice → Formularverwaltung → Ehrungen) erhältlich.

Ansprechpartner:
Kristin Hilges
FB Jugend, Kultur, Soziales
Telefon: 03331/2600–92
E-Mail: k.hilges@angermuende.de

Information des Ordnungsamtes an Grundstückseigentümer zum Thema Verkehrssicherungspflicht (Lichtraumprofil)

Bei Kontrollen durch das Ordnungsamt der Stadt Angermünde wurde festgestellt, dass durch die jeweiligen Grundstückseigentümer/Grundstückseigentümerinnen die Verkehrssicherungspflicht und das damit verbundene Lichtraumprofil nicht eingehalten bzw. gepflegt werden. Bäume, sowie Sträucher an den Grundstückseinfriedungen ragen mitunter zu weit in den Verkehrsraum (öffentliche Straßen oder Gehwege) hinein.

Um eventuelle Gefahren für Verkehrsteilnehmer abzuwenden, für die in der Folge der Grundstückseigentümer/Grundstückseigentümerinnen verantwortlich und haftbar ist, bitten wir alle Grundstückseigentümer/Grundstückseigentümerinnen der Stadt Angermünde und ihrer Ortsteile, die unten abgebildete Skizze zu berücksichtigen und das Lichtraumprofil wieder herzustellen, bzw. zukünftig zu pflegen.



Information des Ordnungsamtes an Grundstückseigentümer zum Thema Straßenreinigung

Das Ordnungsamt der Stadt Angermünde muss wiederholt auf die Erfüllung der Straßenreinigungspflichten nach der Straßenreinigungssatzung[1] der Stadt Angermünde vom 01.01.2014 hinweisen.
Hiernach sind alle Grundstückseigentümer/Grundstückseigentümerinnen nach der Straßenreinigungssatzung verpflichtet, die an ihren Grundstücken gelegenen und ihnen zugewandten Gehwege und Bordsteine (Rinnsteine, Rinnsal, Gossenverlauf) nach Bedarf, jedoch mindestens einmal wöchentlich zu reinigen.

Zur Reinigung gehören gemäß Satzung die Beseitigung und die Entfernung von Pflanzenbewuchs, Schmutz, Glas, Abfall, Laub und sonstige Verunreinigungen. Weiter werden durch die Nichtreinigung der Rinnsteine, dem Rinnsal oder dem Gossenverlauf die Regenabläufe an den Straßen versanden und verstopfen. Dies hat zur Folge, dass das Regenwasser nicht mehr richtig abfließen kann und somit die Gefahr des Aquaplaning (auch Wasserglätte) auf den Straßen entsteht. Zudem stellen verschmutzte oder bewachsene Gehwege gerade bei nasser Witterung eine Unfallgefahr dar und beeinträchtigen auch das Erscheinungsbild des jeweiligen Ortes.

Die Außendienstmitarbeiter der Stadt Angermünde werden daher die Erfüllung der Straßenreinigungspflichten nach der Straßenreinigungssatzung zukünftig öfter kontrollieren, da es immer noch Grundstückseigentümer im Gebiet der Stadt Angermünde und ihren Ortsteilen gibt, die den Pflichten nach der Straßenreinigungssatzung nicht bzw. nur sehr mangelhaft nachkommen und diese erst nach Aufforderung oder nach Verhängung von Verwarngeldern erfüllen.

Ein Verwarngeld bei Nichterfüllung der Straßenreinigungspflichten beträgt nach dem OWiG[2] 55,00 EUR, wobei ein Bußgeldverfahren gemäß der Straßenreinigungssatzung der Stadt Angermünde mit einer Geldbuße von bis zu 2.500,00 EUR geahndet werden kann.

[1] Straßenreinigungssatzung:
Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst sowie die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren in der Stadt Angermünde in der zurzeit gültigen Fassung

[2] OWiG:
Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der zurzeit gültigen Fassung

Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schmargendorf

Die nichtöffentliche Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schmargendorf findet am Freitag, den 12.04.2024 um 19.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Hofcafé Hemme Milch statt.

Hierzu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schmargendorf herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Feststellung der fristgerechten und satzungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Teilnahme der Jagdpächter an der Versammlung, beschränkt auf den Tagesordnungspunkt 14
4. Beschluss über die Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung einer wärmebildfähigen Drohne zur Kitzrettung, Nachsuche im Feld und zum Aufsuchen von Schwarzwild
5. Tätigkeitsbericht des Jagdvorstandes
6. Tätigkeitsbericht des Kassenführers (Kassenbericht)
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Entlastung des Kassenführers
10. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdjahre 2021/2022, 2022/2023 und 2023/2024
11. Beschluss über die Haushaltsplanung der Jagdjahre 2024/2025, 2025/2026 und 2026/2027
12. Neuwahl des Jagdvorstandes
13. Wahl der Rechnungsprüfer
14. Bericht der Jagdpächter zur Jagdausübung
15. Verschiedenes

Hinweise: Jeder Jagdgenosse kann sich entsprechend den Regelungen der Satzung vertreten lassen. Eine aktuelle, schriftliche Vollmacht ist vorzulegen. Wir bitten die Jagdgenossen, Veränderungen an Ihren Grundstücksflächen durch Vorlage eines Grundbuchauszuges umgehend beim Jagdvorstand anzuzeigen. Hierdurch ist sichergestellt, dass das Jagdkataster immer auf dem aktuellen Stand ist.

Der Jagdvorstand

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schmiedeberg

Termin: 18. April, 15 Uhr
Ort: Dorfstr. 28–30 (Jägerhof), 16278 Angermünde, OT Schmiedeberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Neuverpachtung des Jagdreviers

Termine der Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Welse" 2024

Die Verbandsschauen nach § 7 der Verbandssatzung finden im Bereich Grünland der Stadt Angermünde und Lunow-Stolper-Polder in diesem Jahr an den nachfolgenden Terminen statt. Nach § 7 Abs. 1 der Verbandssatzung ist die Verbandsschau öffentlich.
Bei den Schauen wird der Zustand der Gewässer und der wasserwirtschaftlichen Anlagen begutachtet und kurz- als auch mittelfristige Unterhaltungsmaßnahmen festgelegt.

Termin 11: Mittwoch, den 10.04.2024
Treffpunkt: 08:00 Uhr Agrargemeinschaft Greiffenberg GmbH in Günterberg, Dorfmitte 10
Gebiet: Grünlandbereich östliche Sernitzniederung (Brennereigraben)

Termin 12: Mittwoch, den 10.04.2024
Treffpunkt: 13:00 Uhr Wasser- und Bodenverband „Welse" im Schwedter Ortsteil Passow, Schwedter Chaussee 31
Gebiet: Grünlandbereich Schmidtgraben

Termin 13: Donnerstag, den 11.04.2024
Treffpunkt: 13:00 Uhr Wasser- und Bodenverband „Welse" im Schwedter Ortsteil Passow, Schwedter Chaussee 31
Gebiet: Grünlandbereich Mittlere Welse von Wehr Passow bis Breitenteicher Mühle

Termin 14: Dienstag, den 14.05.2024*
Treffpunkt: 08:30 Uhr aus Richtung Lunow hinter der Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraßen-Brücke am Parkplatz
Bereich: Lunow-Stolper Polder

* Termine können sich aufgrund der Wasserstände in den Poldern verschieben, veränderte Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

gez. Ch. Schmidt
Geschäftsführerin

– Ende der amtlichen Mitteilungen –

Frühlingszauber in der Uckermark

Heimatbummel mit Thomas Röhlinger

» Der Frühling in der Uckermark beginnt, hier und da sind die ersten Knospen an den Bäumen zu entdecken. Mittendrin – im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin – der kraftvolle Buchenwald Grumsin mit seinem wilden Herzen. So einzigartig in seiner Flora und Fauna, dass er als UNESCO Weltnaturerbe unter strengem Schutz steht. Die Natur lebt auf, und auch wir Menschen werden wieder aktiver.

Unsere Region lebt von heimat- und naturverbundenen Bürgern und Bürgerinnen wie Thomas Röhlinger. Mit viel Herz und Engagement hält er als Naturführer, Dichter und Heimatforscher unsere Natur- und Kulturreichtümer am Leben. Frühling ist die Zeit der Liebe, der Frühlingslieder und uralter zauberhafter Bräuche.



Foto: Stefan Escher

Thomas Röhlinger

Entdecken Sie bei einem musikalisch-poetischem Heimat-Bummel die Schönheit und die verborgenen Geheimnisse unserer Region. Mitsingen erlaubt!

Im Haus Uckermark in Angermünde wird Thomas Röhlinger am 26. April 2024 um 18.30 Uhr seine Touren durch die Uckermark, durch den Buchenwald Grumsin und der Schorfheide auf musikalisch-poetische Weise interpretieren. Der Ticketpreis liegt bei 15 Euro.

INFORMATIONEN UND TICKETS:

Haus Uckermark
Tourismusverein Angermünde e.V.
Hoher Steinweg 17/18
16278 Angermünde
Tel: 03331/ 29 76 60
info@angermuende-tourismus.de
www.angermuende-tourismus.de

„UHR AUF NATUR"

Saisonstart am Ostersonntag

» Am Ostersonntag feiert das NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle von 10–16 Uhr den Saisonstart unter dem Motto „Uhr auf Natur". Natur heute erleben und für morgen bewahren, ist bei uns Programm! Zusammen mit Antenne Brandenburg gestalten wir einen erlebnisreichen Tag rund um die Natur im Frühling.

Der NABU feiert in diesem Jahr sein 125jähriges Jubiläum und passend dazu verstecken wir 125 Eier für Sie. Um 10 Uhr startet die Eiersuche in unserem Labyrinth. Außerdem erhalten die ersten 125 Besucher*innen ein Los zu unserer Überraschungstombola.

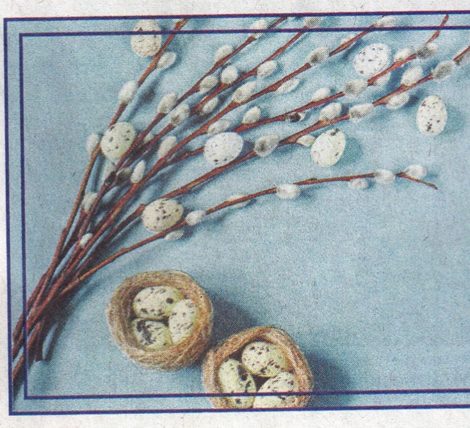
Besonders freuen wir uns über den Besuch des Sandmännchens und erkunden mit den Kindern bei einer Safari die Naturerlebnislandschaft, halten Ausschau nach Vogelnestern und lassen Eier trudeln. Außerdem begeben wir uns auf Erlebniswanderung in unsere farbenfrohe Naturerlebnislandschaft, erkunden die Pflanzen und Tiere und entdecken die ersten Frühlingsboten.

Bei vielfältige Mitmachangebote auf unserem Außengelände für Groß und Klein werden wir kreativ, erkunden und staunen. Am Vormittag gestalten wir bei unserem LandArt Workshop aus Naturmaterialien vergängliche Kunstwerke in der Natur, am Nachmittag färben wir aus Naturmaterialien Eier und basteln aus Ton Aufhänger. An unserem Vogelstand erkunden wir die Vielfalt der Vogeleier und Nester, basteln Wiedehopfpuzzle und -masken und Sie können sich an dem Bau eines Storchennestes versuchen.

Unser Sandmännchen

rbb Antenne BRANDENBURG

An diesem Tag ist der Eintritt in unser Haus frei. Das Programm finden Sie auf unsere Website. Für die einzelnen Programmpunkte bitten wir um Anmeldung unter: 03331/26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de



Wir wünschen allen
Lesern entspannte und fröhliche
Ostertage!

Ihr Berater Uwe Rademacher
und der Heimatblatt Brandenburg Verlag

Scheunenkirche Wilmersdorf

Landwirtschaft und Wiederaufbau

Wilmersdorfer Gespräche – Zeitzeugen berichteten

» Wie ging es nach 1945 weiter in Wilmersdorf? Angesichts des Dorfjubiläums, das 2025 gefeiert wird, hat diese Frage eine Reihe von Veranstaltungen motiviert, die unter dem Titel Wilmersdorfer Gespräche zu unterschiedlichen Themen stattfinden. 70 Besucher folgten in der Wilmersdorfer Scheunenkirche den Erinnerungen zu Landwirtschaft und Wiederaufbau nach 1945, zu denen der Förderverein Scheunenkirche Wilmersdorf und der Dorfverein Wilmersdorf eingeladen hatten.

Eine gemütliche Sitzecke mit virtuellem Kaminfeuer verbreitete Wohnzimmeratmosphäre. Doreen Schmidt und Dietrich von Buch motivierten Horst Besselt, Siegmund Heustädter und Hans Kühnemund ihre Erinnerungen zur Landwirtschaft zu formulieren. Besselt war zehn Jahre alt, als er 1945 auf der Flucht in Wilmersdorf ankam. Siegmund Heustädter wurde 1954 hier geboren und Hans Kühnemund kam 1970 in das uckermärkische Dorf. Allen drei gemeinsam ist, dass sie auf dem Gutshof arbeiteten.

Besselt faszinierte schon immer Technik. So wurde er Einkäufer auf dem Gutshof und besorgte Ersatzteile für die Landmaschinen. Siegmund Heustädter arbeitete zunächst ohne Ausbildung ab 1969 auf dem Gutshof, bevor er eine landwirtschaftliche Lehre machte. Als einziger der drei Gesprächspartner arbeitete er auch nach 1989 bis 2019 auf dem Gutshof, der ab 1996 als Bioland-Betrieb geführt wurde. Kühnemund kam 1970 als Abteilungsleiter für Rindermast und Schafzucht zum volkseigenen Gut Wilmersdorf (VEG). Alle drei erinnerten sich, tauschten sich aus und berichteten, zum Beispiel, dass sie in kalten und schneereichen Wintern rund um die Uhr mit dem Schneepflug die Straße frei geschoben hätten, zu dritt in der Wache schliefen, damit die Milch abgeholt werden konnte, wie Heustädter berichtete. Oder Kühnemund, der sich erinnerte, dass der Rohalkohol aus der Brennerei begehrt war und, obwohl Buchhalter Breitenstein aufpasste, wurde immer eine Milchkanne Sprit heimlich abgefüllt. Besselt erinnert sich an ein Dorf ohne Bauern, denn Wilmersdorf war ein Gutsdorf, das erst 1948 teilweise aufgesiedelt wurde, bis alles wieder in das VEG einfloss.



Fotos: Förderverein Scheunenkirche Wilmersdorf/Ute von Buch

Gesprächsrunde mit Moderatoren (von links nach rechts): Dietrich von Buch, Siegmund Heustädter, Horst Besselt, Hans Kühnemund und Doreen Schmidt.

Untermalt wurden die Gespräche mit Fotos von Anna von Buch aus der Landwirtschaft bis 1945.

Auch einige Wilmersdorfer hatten ihre Fotoalben geöffnet, so dass zahlreiche Bilder aus der Zeit nach 1945 gezeigt werden konnten. Das dritte Gespräch ist für den 13. April 2024 um 15 Uhr in der Scheunenkirche geplant.

RÜCKFRAGEN AN:
Ute von Buch
Förderverein Scheunenkirche Wilmersdorf
Öffentlichkeitsarbeit
presse@scheunenkirche.de



Die drei Gäste (von links nach rechts): Siegmund Heustädter, Horst Besselt und Hans Kühnemund.



Gemütliche Wohnzimmeratmosphäre in der Scheunenkirche.

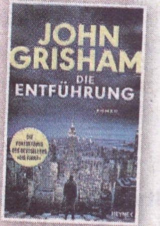
Lesetipps der Stadtbibliothek

Kinderbuchempfehlung:
Die Häschenschule: Alle Geschichten in einem Band von Albert Sixtus



Da spitzen nicht nur Hasenkinder ihre Ohren: Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums sind erstmals alle sieben Geschichten aus der Häschenschule versammelt. Hier kann man die Hasenschüler durchs ganze Jahr hindurch beim Unterricht und auf ihren Abenteuern jenseits der Schulbank begleiten.

Empfehlung für Erwachsene:
Die Entführung von John Grisham



Fünfzehn Jahre ist es her, dass Mitch McDeere gemeinsam mit dem FBI seine kriminelle alte Firma hat hochgehen lassen. Als ihn ein Mentor in Rom um einen Gefallen bittet, findet sich Mitch schnell im Zentrum eines mörderischen Konflikts wieder. Er soll durch eine immense Lösegeldzahlung eine Geiselnahme beenden. Schon bald ist nicht nur er selbst in Gefahr, sondern auch die, die ihm nahestehen.

INFO

Stadtbibliothek Angermünde
Berliner Straße 57,
Mo | Di | Fr 13.00 – 17.00 Uhr
Do 09.00 – 13.00 Uhr
Sa 09.00 – 12.00 Uhr

Nächste Veranstaltungen (mit Voranmeldung):

Für Kinder „Pippilothek" (2-4 Jahre) am 11.04. und 02.05., 16-16:30 Uhr

Für Kinder „Pippilothek" (4-6 Jahre) am 18.04. und 30.05., 16-16:30 Uhr

Für Erwachsene „Angermünde liest" am 18.04. und 30.05., ab 17 Uhr

Die Ausleihe von e-Medien erfolgt über die ONLEIHE Uckermark rund um die Uhr. Sie ist für alle Benutzer über http://www.onleihe.de/uckermark zu erreichen. Hier finden Sie den Bibliothekskatalog im Internet https://angermuende.bibliotheca-open.de/. In der Bibliothek findet ganzjährig ein Bücherflohmarkt statt. Wir nehmen Medienspenden für Kinder und Erwachsene aus den letzten fünf Erscheinungsjahren an.

11. Bärbel Wachholz-Schlagerfest

Am 15. Juni am Angermünder Rathaus

» Endlich ist es soweit – nach fünf Jahren Pause gibt es nun endlich das 11. Bärbel Wachholz-Schlagerfest! Wieder im Rahmen des Angermünder Stadtfestes, wieder an einem Sonnabendnachmittag – diesmal am 15. Juni 2024 von 15.00 bis 16.30 Uhr.

Das Bärbel Wachholz-Schlagerfest zur Erinnerung an die in Angermünde geborene Schlagerlegende sorgte in der Vergangenheit jedes Jahr für einen vollen Platz am Rathaus, wie wird es 2024 sein? Feste Zusagen für ihre Mitwirkung liegen bisher von Regina Thoss, Hans-Jürgen Beyer, Christine Wachholz und Andrea und Wilfried Peetz vor. Bisher hat Wilfried Peetz – Anfang der 1970er Jahre Sänger der damals sehr erfolgreichen Theo Schumann-Combos mit solchen Hits wie „Guten Abend, Carolina" und „Verzeih" in seinem Studio in Groß Köris im Auftrag von Schlagerfest-Organisator Michael-Peter Jachmann 48 Titel aus dem riesigen Repertoire von Bärbel Wachholz neu produziert, eingesungen von ehemaligen Kollegen und beliebten Sängern der DDR wie Peter Wieland (2020 verstorben), Dagmar Frederic, Ingrid Winkler, Ingrid Raack, Dorit Gäbler, Julia Axen und den bereits genannten Interpreten. Durch bereits langfristige Terminbindungen können leider Dorit Gäbler und Donato Plögert nicht dabei sein, was beide sehr bedauern. Donato Plögert, der schon bei der Premiere 2010 dabei war, wäre zum 11. sehr gern wiedergekommen: „Ich bedauere es sehr, denn ich erinnere mich an den damaligen Auftritt sehr gut und an das begeisterungsfähige Publikum hier in Angermünde. Zudem schätze ich das künstlerische Erbe von Bärbel Wachholz sehr, sie war eine einmalige Interpretin. Aber vielleicht klappt es im nächsten Jahr? Auf jeden Fall wünsche ich den Angermündern und ihren Gästen auch in diesem Jahr eine schöne Zeit mit den tollen Liedern von Bärbel."

In der 90-minütigen Gala werden die Schlagersterne aus dem Osten zum einen an Bärbel Wachholz erinnern, aber auch an große Erfolge des Textdichters Dieter Schneider, der im vergangenen September verstorben ist. „Die Liebe ist ein Haus" mit Regina Thoss und „Hab ich das alles nur geträumt" mit Hans-Jürgen Beyer dürfen auf keinen Fall fehlen. Außerdem stellen sich die Publikumslieblinge mit einigen Beispielen aus ihrem aktuellen Repertoire vor!



Foto: MPJ

Das Schlagerfestbuch

Mit 5 Jahren Verspätung wird das Schlagerfestbuch seine Premiere feiern. Es blickte auf alle zehn Feste zuvor mit vielen großen Bildern zurück, die die Interpreten und die Zuschauer gleichermaßen in den Blickpunkt rücken. Es ist somit nicht nur für die Fans von Bärbel Wachholz und all den Schlagersternen interessant, die schon das Schlagerfest bereichert haben, sondern auch für die Besucher des Festes und ihre Angehörigen, Hinterbliebenen. Viele Geschichten rund um das Schlagerfest und andere Veranstaltungen zu Bärbel Wachholz runden den Inhalt des Buches ab. Das Buch wird an diesem Tag zum Sonderpreis von nur 10 € statt 30 € erhältlich sein.



Als das Schlagerfestbuch druckfrisch eintraf, war die Freude beim Buchautor und Schlagerfestorganisator Michael-Peter Jachmann (r.) sowie bei Stefan Bretschneider (Marktfotografen GmbH), der das Buch gestaltet hat, sehr groß.

23

KALENDER

Veranstaltungen in Angermünde und Umgebung

2. & 4. SAMSTAG IM MONAT

11 Uhr | „Ein Urwald entsteht" Führung im Buchenwald Grumsin
Von einem Spezialisten geführt schärfen sich die Sinne für die Erhabenheit des in der Entstehung befindlichen Urwaldes mit seinen mächtigen Rotbuchen und geheimnisvollen Mooren. Trittsicherheit und festes Schuhwerk ist ein Muss! Anmeldung nötig!
VA-Ort: WelterbeBus-Haltestelle, Hemme Milch, Heideweg 4, 16278 Angermünde OT Schmargendorf
▸ *Tourismusverein Angermünde e. V., Tel: 03331/297660, www.angermuende-tourismus.de*

TÄGLICH | 10–18 UHR

**Ausstellung:
AONGHUS – Lena Göbel**
Lena Göbel (geboren 1983 in Ried im Innkreis, Österreich) beschäftigt sich in ihrer Kunst mit der Gegenwart und der Vergangenheit in der Beziehung von Mensch und Tier und erschafft gedruckt und gemalte Bildwelten, die zum Nachdenken und Schmunzeln anregen. Als Grundlage ihrer Arbeit greift sie auf mythologische Bilder und Erzählungen zurück, aber auch auf aktuelle Beobachtungen und eigene Erfahrungen im Zusammenleben von Mensch und Tier und bewusster und unbewusster Interpretationen dieser.
spacedout.gut-kerkow.de
▸ *Spaced Out, Gut Kerkow*

1., 3. UND 5. SONNTAG/MONAT

11 Uhr | Lebendiges Welterbe – Erlebnisführung im Buchenwald Grumsin
Mal durch tiefe Schluchten, mal auf einem Grat, führt der Weg entlang der Kernzonengrenze des Weltnaturerbe-Teilgebietes. Je tiefer wir in den Wald wandern, desto ausgeprägter wird die eiszeitliche Relieflandschaft und desto mehr entfaltet sich die Magie der mächtigen, alten Buchen. Wie klein ist doch der Mensch! Anmeldung nötig!
▸ *Infopunkt Buchenwald Grumsin, Altkünkendorfer Str. 22, 16278 Angermünde*
Infos: Tourismusverein Angermünde e. V., Tel: 03331/297660, www.angermuende-tourismus.de

JEDEN MONTAG

15–17.30 Uhr | Spicken erlaubt! – Naturerlebnisse der besonderen Art entdecken AG für Kinder ab 10 Jahre
In der kostenlosen Nachmittags-AG „Spicken erlaubt!" des Angermünder Bildungswerkes e. V. sollen Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren die Natur mit Ferngläsern, Lupen und Mikroskopen genau beobachten – also spicken. Was uns fasziniert, das modellieren wir nach – durch bauen, malen, zeichnen und was immer uns einfällt. Durch kreative Natur-Modelle können faszinierende Phänomene viel besser verstanden werden.
Weitere Infos unter www.freiraum.one Für Anmeldungen, Fragen und die Info, wo sich die AG draußen trifft steht Nena Weiler, weiler@abw-ang.de | Tel. 03331 296 978 418, jederzeit zur Verfügung. Weitere Infos unter www.freiraum.one
▸ *Haus mit Zukunft, Schwedter Str. 14*

JEDEN MITTWOCH

9–11 und 14–15 Uhr | Seniorenbüro Angermünde
Im Seniorenbüro erhalten Sie Informationen und Beratung sowie Angebote für ein rundum gutes Leben im Alter. Wir informieren über Hilfen für den Alltag und bieten Unterstützung in der Freizeitgestaltung.
▸ *AHA-Projekthaus, Schwedter Straße 22, Tel. 0151 51052582*

TÄGLICH

Kleine Kabinettausstellung „Alte Häuser, neue Häuser – wie wir leben"
Auswahl an Bildern des Internationalen Zeichenwettbewerbs FLOW in Schwedt/Oder.
Museum Angermünde



Stuti Chauhan, 8 Jahre, Polen, FLOW – Internationaler Zeichenwettbewerb Schwedt/Oder 2021

BIS **30.04.**

samstags | 14 Uhr | Stadtführung durch den historischen Stadtkern Angermünde
Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise und lernen die charmante denkmalgeschützte Altstadt von Angermünde kennen. Mit ihrem großartigen Kulturerbe wie die Franziskaner-Klosterkirche, Norddeutschlands bedeutendes Bauwerk der Bettelorden-Gotik. Oder die St. Marienkirche, eine der größten Feldstein-Stadtkirchen Brandenburgs, mit ihrer berühmten Joachim-Wagner-Orgel.
▸ *Tourismusverein Angermünde e. V. – Haus Uckermark, Hoher Steinweg 17/18, 16278 Angermünde, Tel: 03331/297660, www.angermuende-tourismus.de*

BIS **29.04.**

Montag – Freitag | Ausstellung: Die Klage des Friedens – Kena Hüsers
Alle Infos zur Ausstellung auf Seite 11.
▸ *Rathaus Angermünde*



30.03. SAMSTAG

18 – 1 Uhr | Osterfeuer in Herzsprung
Feiert das traditionelle Osterfeuer mit Musik von DJ Lars auf der Festwiese in Herzsprung. Der Eintritt ist frei.
▸ *Herzsprung, Feuerwehr*

18 Uhr | Osterfeuer in Stolpe
... mit Bratwurst, Pommes, Getränken, Musik und Lampionumzug um 19.30 Uhr für Kinder und Erwachsene zur KulturKapelle
▸ *Am Kanalufer*

31.03. SONNTAG

10 – 16 Uhr | Saisonstart Uhr auf Natur
Am Ostersonntag begehen wir den Saisonstart unter dem Motto „Uhr auf Natur". Natur heute erleben und für morgen bewahren ist bei uns Programm! Zusammen mit Antenne Brandenburg gestalten wir einen erlebnisreichen Tag rund um die Natur im Frühling.
Mehr dazu auf Seite 13
▸ *NABU Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

13 – 17 Uhr | MOZ-Osterfete
Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle MOZ-Osterfete im Angermünder Tierpark statt. Los geht es um 13 Uhr mit Clown Kaily. Bis 17 Uhr wird dann auf der Bühne ein buntes Programm geboten:
- 13.00 Uhr | Begrüßung mit Clown Kaily
- 13.15 Uhr | Kinder der KITA Crussow mit lustigen Bewegungsübungen zum Mitmachen
- 13.30 Uhr | Mario Gollin und Leni, Musikduo und Clown Kaily mit lustigen Späßen

24

- 14.00 Uhr Kindertanzgruppe der UMKS Angermünde
- 14.30 Uhr | Kakadu- Show „Die Lips mit den lustigen Kakadus“
- 15.15 Uhr | Mario Gollin und Leni, Musikduo und Clown Kaily mit lustigen Späßen
- 15.30 Uhr | Tiertaufe
- 16.00 Uhr | Auswertung der Spiele des ABW mit Preiseverleihung
- 16.30 Uhr | Spaß mit Clown Kaily

Auf dem Tierparkgelände gibt es an diesem Tag aber noch viel mehr zu entdecken, wie Ponyreiten, Kinderschminken, Hüpfburgen, Osterspiele und viele andere Angebote sowie kulinarische Köstlichkeiten für alle Generationen.

▸ *Tierpark Angermünde*

Musikalisches und Poetisches zur Passion

Sieben Andachten in Uckermärker Dorfkirchen – „Passion“ ist eine Zeit des besonderen Bewusstseins – der Erinnerung an den Leidensweg des Jesus von Nazareth, aber auch des Gedenkens an unsere persönlichen Leidens- oder Trauerphasen. Die Nacht, in der die Passion endet, wird als „Osternacht“ gefeiert. Dazu haben Sie gleich zweimal Gelegenheit – in der Dorfkirche Günterberg als ein meditatives und anschließend in der Dorfkirche Kerkow als ein feierliches Ritual.

Sa. 31.03. | 21:00 Uhr
Meditative Osternacht
▸ *Dorfkirche Günterberg*

Sa. 31.03. | 23:00 Uhr
Feierliche Osternacht
▸ *Dorfkirche Kerkow*

Bitte entnehmen Sie Änderungen der jeweiligen Programme und Mitwirkenden den aktuellen Informationen auf der Homepage des Kirchenkreises Uckermark www.kirche-uckermark.de

03.04. MITTWOCH

15 – 17 Uhr | Fragestunde Erste-Hilfe am Kleinkind

Fragestunde „Erste-Hilfe am Kleinkind“ mit der DRK Angermünde. Aufgrund von begrenzter Teilnehmendenanzahl ist eine Anmeldung unter zukunftsmacher@abw-ang.de notwendig. Die Fragestunde ist kostenfrei. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Zukunftsmacher* – Gemeinsam für die Region“ des Angermünder Bildungswerkes e. V. statt.

AHA-Haus Angermünde, ▸ *Schwedter Str. 22*

04. – 06.04. DO – SA

jeweils 14 – 16 Uhr
Thementage Schaf

Bei uns leben ganz besondere Schafe: Die Skudden. Sie zählen zu den ältesten und robustesten Schafen. Die Herde rund um das Leitschaf Luna hilft uns auf dem Gelände bei der Landschaftspflege. So helfen sie uns die Robinie im Zaum zu halten und tragen zur Pflege des wertvollen Trockenrasens bei. Wir zeigen Ihnen auf unseren Beweidungsflächen, welchen Nutzen unsere vierbeinigen Rasenmäher erfüllen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung unter: 03331/26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

▸ *NABU Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

05.04. FREITAG

18 Uhr | Neurodiverser Stammtisch

Kennst Du das, wenn Du in einem Raum voller Menschen bist und Dich fragst, warum jeder „normal“ ist 'außer Du? Du bist nicht allein. Der Neurodiverse Stammtisch in Angermünde ist ein Ort, an dem Menschen, deren Gehirn ein wenig anders funktioniert, gefeiert werden. Wir sprechen über Themen wie ADHS, Autismus, Depression, Hypersensibilität, Dyslexie und alles dazwischen – und das alles mit Humor und bedingungslosem Verständnis. Wenn du also jemals gedacht hast, dass es da draußen noch mehr Menschen wie dich gibt – hier wirst du sie finden. Gerade die Feiertage können anstrengend und überwältigend sein. Unser Stammtisch bietet einen Raum, um die damit einhergehenden Herausforderungen gemeinsam zu integrieren. Der Neurodiverse Stammtisch bietet Raum für Menschen mit neurodiversen Eigenschaften, ihre Angehörigen und Aliens. Unser Anliegen ist, Informationen bereitzustellen, Austausch zu fördern und Unterstützung zu ermöglichen. Wir setzen uns aktiv für Aufklärung, Selbsthilfe und die Reduzierung der Stigmatisierung von Menschen mit neurodiversen Merkmalen ein. Zusammen gestalten wir eine vielfältige und inklusive Gemeinschaft. Der Stammtisch findet jeden 1. Freitag im Monat statt, ist kostenlos und Alle sind willkommen

▸ *Haus mit Zukunft, Schwedter Straße 14*

07.04. SONNTAG

10 – 16 Uhr | Familientag: Alles rund um die Skudde

Um 10 Uhr besuchen wir bei einer Führung unsere Schafherde. Vielleicht sind sogar schon die ersten Lämmer zu sehen. Wir zeigen Ihnen wie sie uns bei der Landschaftspflege helfen und lernen spielerisch mehr über dieses alte Schafsrasse. Von 14 bis 16 Uhr können Sie mit Ulrike Fritz in unserer Wollwerkstatt kreativ mit Wolle werden. Wir experimentieren mit unterschiedlichen Wollfasern und schauen uns die Verarbeitung der Wolle an. Außerdem können Sie sich am Spinnrad versuchen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung unter: 03331/26040 oder anmeldung.blumberger-muehle@nabu.de

▸ *NABU Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle*

11.04. | 02.05.

16 – 16.30 Uhr | Pipilothek für Kinder von 2 bis 4 Jahre

mit Voranmeldung

▸ *Stadtbibliothek Angermünde*

24.04. MITTWOCH

15 – 17 Uhr | Kräutersmoothies selber machen

Kräutersmoothies klingen auf den ersten Blick nicht so lecker. Wir zeigen euch, dass Kräuter und Smoothies und lecker gut zusammenpassen. Wir mixen, probieren und schmecken ab. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Familien und alle, die Lust haben. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Zukunftsmacher* – Gemeinsam für die Region“ des Angermünder Bildungswerkes e.V. statt. Fragen und Infos gern unter zukunftsmacher@abw-ang.de

▸ *Haus der Generationen, Straße des Friedens 5a*

25.04. DONNERSTAG

15 Uhr | „Schulung e.B. 1 – Aufgabenbereiche Vermögenssorge, Wohnangelegenheiten“

Jeder Mensch kann durch Behinderung, Krankheit, Unfall oder Alter in eine Situation kommen, dass er nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu besorgen. Um möglichst selbstbestimmt in allen Lebensphasen zu sein, empfiehlt es sich, rechtzeitig entsprechende vorsorgende Verfügungen vorzunehmen. Wenn der Handlungsbedarf nicht über eine Vorsorgevollmacht erledigt werden kann, besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Einrichtung einer rechtlichen Betreuung. Es kann zur Bestellung eines Berufs- oder Vereinsbetreuers kommen. Ein großer Teil des Bedarfes wird aber auch durch ehrenamtliche Betreuer gedeckt. Es gehört zu den wesentlichen Aufgaben des Betreuungsvereins Lebenshilfe Brandenburg e.V., solche Hilfeleistenden in ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit zu unterstützen. Die Betreuungsstelle in Angermünde hält Kontakt zu etwa 80 ehrenamtlichen Betreuern. Hierbei handelt es sich überwiegend um gerichtlich bestellte Personen aus dem Verwandten- und Bekanntenkreis der zu Betreuenden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die rechtliche Betreuung für eine nicht verwandte Person zu übernehmen.

Kontakt: Betreuungsverein Le- ▸▸▸

benshilfe Brandenburg e. V., Tel 03331/24390, E-Mail angermuende@lebenshilfe-betreuungsverein.de

▸ *Haus der Generationen der Volkssolidarität, Straße des Friedens 5a, 16278 Angermünde*

26.04. FREITAG

14 – 18 Uhr | Aktionstag FahrRad! Angermünde mit „Kidical Mass" Fahrraddemo

Anknüpfend an den Aktionstag im letzten Jahr findet auch 2024 ein Aktionsnachmittag auf dem Marktplatz statt. Die Gäste erwarten Infostände, Kinderschminken, Bastelmöglichkeit, Kuchenbasar und Hüpfburg. Um 16 Uhr startet dann die Kidical Mass – eine Fahrraddemo für sichere Kinder- und Jugendmobilität. Radelnde jeden Alters sind herzlich willkommen, sich anzuschließen und gemeinsam ein Zeichen zu setzen. Der Aktionstag wird organisiert von der ADFC Regionalgruppe Uckermark und der Stadt Angermünde.

▸ *Marktplatz*

18.30 Uhr | Thomas Röhlinger – Frühlingszauber in der Uckermark

Entdecken Sie bei einem musikalisch-poetischem Heimat-Bummel die Schönheit und die verborgenen Geheimnisse unserer Region. Mitsingen erlaubt!

Mehr Infos auf Seite 13

▸ *Haus Uckermark*

27./28.04. SA/SO

Graffiti-Workshop für Jugendliche

Du wohnst im Raum Angermünde und bist zwischen 12-16 Jahre alt? Du malst gerne oder würdest es gerne ausprobieren? Möchtest du deine kreative Ader entdecken oder ihr einfach mal freien Lauf lassen? Dann bist du bei uns



genau richtig! Wir, der Betonwerk e. V. möchten in Zusammenarbeit mit EcoMove, vom 27.04 – 28.04.2024 einen Graffiti-Workshop auf dem stillgelegten Betonwerk in Stolpe, Angermünde, veranstalten und so mehr Farbe auf den grauen Beton bringen. Im Rahmen des Graffiti Workshops wollen wir jungen Menschen in Angermünde und aus der Umgebung die Möglichkeit geben, sich kreativ auszuleben und sich zu vernetzen. Wir wollen mit euch malen, lernen und Spaß haben und freuen uns auf farbenfrohe Tage mit euch! Bei Fragen meldet euch gerne per Mail oder Instagram!
betonwerk.ev@gmail.com
@be.ton.werk

▸ *Stolpe, Betonwerk*

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auf **www.angermuende.de/tipps-veranstaltungen**

Angebote und Veranstaltungen im Haus mit Zukunft werden auf der Seite **http://hausmitzukunft.info** veröffentlicht.

ANZEIGEN



IMPRESSUM ANGERMÜNDER NACHRICHTEN

Herausgeber und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Telefon:(030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister, Markt 24, 16278 Angermünde, Telefon: (0 33 31) 26 00-0

Vertrieb: Märkischer Sonntag

Die nächsten Angermünder Nachrichten erscheinen am **26. April 2024.** Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **15. April 2024.**

persönlich und individuell
ROTH BESTATTUNGEN
Tag + Nacht ☎ (03 98 61) 472

TelefonSeelsorge® 0800-1110111 0800-1110222
WIR HÖREN ZU
www.telefonseelsorge.de

26

Sportevent in Angermünde

2. Völkerballturnier der Uckermark begeistert Teilnehmer und Zuschauer



» Am 9. März fand das 2. Völkerballturnier der Uckermark statt und begeisterte sowohl Teilnehmer als auch Zuschauer mit spannenden Wettkämpfen und fairer Spielweise. Die Organisatoren möchten sich herzlich bei allen teilnehmenden Teams, den engagierten Helfern und großzügigen Sponsoren bedanken, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.
Besonderer Dank gilt Frank Iven für seine Moderation und musikalische Untermalung sowie den Blue Diamonds für ihre mitreißende Cheerleader-Einlage. Die Unterstützung der Sponsoren Mosterei Klimmek, Henry Häusler, UM Fleisch & Wild GmbH, Fotobox-UM, GFK Mürow GmbH, Sommi's Hüpfburgenwelt, der Stadt Angermünde und dem Fotografen Stephan Zellin war ebenfalls entscheidend für den reibungslosen Ablauf des Events.
Auch beim begleitenden Kinderfasching sorgte Clown Kaily für ausgelassene Stimmung und strahlende Gesichter bei den jungen Teilnehmern.

Ergebnisse:
Turnier 8–12 Jahre:
Ajax Flying Balls
Die Schlümpfe
Beinhart Zocker
Die verrückten Chipmunks
Die wilden 6
Cool Kids
Die Kartoffeln
Die flinken Füße
Klasse 2a + 2b
Rock'iz
Turnier 13–16 Jahre:
Bloodline
Die Paulaner Spezis
Turnier ab 17 Jahre:
HCSCUM e. V.
Einheit Holzarm
Die Angermünder Atzen
Eintracht schwarzer Berg
Baller die Waldfee
Rettungswache Schwedt Team 1
Rettungswache Schwedt Team 2
#teammürow

Die Organisatoren bedanken sich herzlich bei allen Teilnehmern und freuen sich bereits auf die 3. Ausgabe des Völkerballturniers der Uckermark im Jahr 2025.











Regionalgruppe Uckermark stellt sich vor

Regionalgruppe Uckermark des ADFC sucht weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter

» Am 28. Juni 2023 wurde die Regionalgruppe Uckermark des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) in Angermünde von acht Personen gegründet. Weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter, denen das Fahrradfahren wichtig ist und die die Defizite des Radverkehrs in der Region angehen wollen, sind herzlich willkommen. Eine Mitgliedschaft im ADFC ist nicht die Voraussetzung, um an der Verbesserung der Bedingungen für den Radverkehr mitzuwirken.

Die Gruppe war bereits sehr fleißig und hat u.a. im zweiten Halbjahr 2023 am „Radnetz Brandenburg" mitgearbeitet. Der Landesverband Brandenburg des ADFC stellte im Januar ein flächendeckendes Netz an Alltagsradwegen vor (https://brandenburg.adfc.de/radnetz-brandenburg). Die von der Regionalgruppe für die gesamte Uckermark erarbeiteten Vorschläge fanden Eingang in das landesweite Projekt. Die Arbeiten werden 2024 vorgeführt. Dazu arbeitet der AFDC mit den von der Landesregierung beauftragten Planungsbüros zusammen.

Ein weiteres wichtiges Thema der Gruppe ist die Verkehrssicherheit. So soll am 26. April 2024 im Rahmen des Fahrradtages Angermünde wieder ein Fahrradcorso für sichere Radwege für Kinder stattfinden. Bereits im letzten Jahr hatte sich die Regionalgruppe aktiv an der Kidical Mass beteiligt (https://kinderaufsrad.org/). Die Gruppe nahm im vergangenen Jahr auch am OpenBikeSensor-Projekt teil. Der Landesverband Brandenburg des ADFC stellte Sensoren zur Verfügung, die beim Radfahren auf Straßen den Abstand von Überholvorgängen erfassen. Dieses Projekt zielt konkret auf die Sicherheit im Straßenverkehr ab und dient dazu, Daten bezüglich kritischer Situationen im Mischverkehr zu sammeln.

In der Zeit vom 9. bis 29. Mai 2024 nimmt Angermünde wieder an der Aktion „Stadtradeln" teil. Die Gruppe plant hierzu eine gemeinsame Tour am 9. Mai 2024 in der Umgebung von Angermünde. Zusätzlich ist zusammen mit den Städten Angermünde und Templin sowie weiteren Akteuren eine Sternfahrt in der Uckermark in Planung. Weitere Info dazu folgen.

Im Juni ist eine öffentliche Informationsveranstaltung zum neuen Mobilitätsgesetz in Brandenburg geplant. Die Gruppe will die mit dem Radverkehr befassten Akteure aus allen Teilen der Uckermark zusammenbringen. Sie trifft sich regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch eines Monats. Radfahrbegeisterte und andere Interessierte sind eingeladen, in der Gruppe mitzuwirken, um die Interessen der Radfahrenden besser vertreten sowie Kreis-, Städte- und Gemeindeverwaltungen bei der Förderung des Radverkehrs unterstützen zu können.

ÜBER DEN ADFC

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 220.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs. Der Landesverband Brandenburg des ADFC hat landesweit 3.700 Mitglieder und setzt sich für die Verkehrswende mit dem Fahrrad in Brandenburg ein. Vor Ort engagieren sich hunderte Mitglieder in 23 Orts- und Regionalgruppen für die Verbesserung des Fahrradklimas. Mehr Informationen über den Landesverband finden sich auf dessen Website (www.brandenburg.adfc.de).

Kontakt
Norbert Hüsers, Birkenallee 18a, 16278 Angermünde,
norbert.huesers@brandenburg.adfc.de, 0176 51100883

Aktionstag FahrRad! mit Fahrradcorso „Kidial Mass"

Informieren und Mitmachen für Groß und Klein

» Die Stadt Angermünde lädt zusammen mit der ADFC Regionalgruppe Uckermark und weiteren Partnern zu einem bunten und offenen Aktionstag zum Thema „Radfahren und Mobilität" auf den Marktplatz Angermünde ein. Mitmach-Angebote, Hüpfburg, Kinderschminken und weitere Aktionen bereichern den gemeinsamen Nachmittag. Für Kaffee und Kuchen sorgt die Abiturklasse des Einstein-Gymnasiums.

Auch die Themen Sicherheit werden durch den ADFC Brandenburg e.V. und die Polizei präsentiert. Die Präventionsabteilung der Polizeiinspektion Uckermark ist an diesem Tag mit einem Infomobil zum Thema Fahrradsicherung vor Ort und codiert Fahrräder. Dafür ist es notwendig, Personaldokumente und einen Eigentumsnachweis für das zu codierende Rad mitzubringen.

Um 16 Uhr startet dann die mittlerweile zweite "kidical mass" durch das Stadtzentrum von Angermünde. Hier heißt es „rauf aufs Rad oder Laufrad" und die Straßen erobern. Bei diesem angemeldeten und abgesicherten Fahrradkorso soll auf das Thema Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr aufmerksam gemacht und für eine kinderfreundliche Verkehrspolitik geworben werden. Alle Kinder, Familien und Interessierten sind herzlich eingeladen, die ca. 4 km Tour durch Angermünde mitzuradeln.

Weitere Informationen, alle Partner sowie Anmeldemöglichkeiten zu den Vorträgen finden Sie unter www.angermuende.de/fahrrad.

Bei Fragen oder Anregungen steht Ihnen Christin Neujahr (03331 260067, ch.neujahr@angermuende.de) gerne zur Verfügung.

▸▸▸

Angermünde

FahrRad!

Angermünde



Fahrrad-Aktionstag
26. April 2024

14 bis 18 Uhr | Marktplatz

- Fahrradcodierung
- Fahrradcorso „Kidical Mass"
- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Infostände
- Kaffee & Kuchen
- Parcours
- Mitmachstände
- Fahrrad-Rikscha und Lastenrad testen
- Austauschen

Angermünde

adfc Uckermark

KIDICAL MASS
Uns gehört die Straße

Mobile Schadstoffsammlung 2024

Dienstag, den 16.04.2024

Ort	Stellplatz	Zeit
Schmiedeberg	Dorfstraße Abzweig Kirche/Glassammelcontainer	14:30 – 14:50
Biesenbrow	Heidenstraße/Springende/Glassammelcontainer	15:05 – 15:35
Greiffenberg	Zolldamm/Glassammelcontainer	15:50 – 16:10
Steinhöfel	Wendeschleife Dorfmitte/Kriegerdenkmal	16:25 – 16:45
Wilmersdorf	Gutshof/Glassammelcontainer	17:00 – 17:20

Mittwoch, den 17.04.2024

Ort	Stellplatz	Zeit
Angermünde	Parkplatz Friedhof/Herweghstraße	09:45 – 10:45
Crussow	Kreuzung Gellmersdorfer Str. – Angermünder Str./Kirche	11:00 – 11:20
Stolpe	Am Kanal/Bollwerk/Parkplatz Busse	11:30 – 11:50

Donnerstag, den 18.04.2024

Ort	Stellplatz	Zeit
Frauenhagen	Zum Gutshof	10:50 – 11:10
Mürow	Kirche	11:20 – 11:40
Kerkow	Kerkower Dorfstraße/Bushaltestelle Gaststätte	11:55 – 12:15
Welsow	Am Töpferberg/Kirche/Bushaltestelle	13:15 – 13:35
Görlsdorf	Parkstraße/Wendeplatz/Glassammelcontainer	13:55 – 14:15
Wolletz	Zur Apfelallee/Zur Kastanienallee/Glassammelcontainer	14:30 – 14:50
Altkünkendorf	Wirtschaftshof	15:05 – 15:25
Angermünde	Gustav-Bruhn-Straße/Parkplätze	15:50 – 16:50

Samstag, den 21.04.2024

Ort	Stellplatz	Zeit
Angermünde	Templiner Straße/Zufahrt Bahnobjekt	09:00 – 10:00
Neukünkendorf	Straße am Haussee/Bushaltestelle Mitte	10:20 – 10:40
Bölkendorf	Dorfanger/Bushaltestelle	11:00 – 11:20
Herzsprung	Lindenstraße/Kriegerdenkmal/Bushaltestelle	11:30 – 11:50
Schmargendorf	Zum Dorfanger/Kirche/Infotafel	12:00 – 12:20

Beim Schadstoffsammelmobil können Sonderabfälle **in einer Gesamtmenge bis max. 20 kg (max. Gebindegröße 30 l)** abgegeben werden

Folgende Sonderabfälle können abgegeben werden:
Lacke, Farben (nicht ausgehärtet), Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren u. a. quecksilberhaltige Abfälle, Pflanzenschutzmittelreste, Altöl, Abbeizmittel, Altmedikamente, Autopflegemittel, Bremsflüssigkeit, Desinfektionsmittel, Entkalker, Fleckenentferner, Fotochemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Kühlflüssigkeiten, ölverschmutzte Putzlappen und Gefäße, Reinigungs- und Rostschutzmittel, Säuren, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Thermometer, Verdünner, WC-Reiniger, Lametta, Laugen

Vollständig ausgehärtete Farben können über die graue Restmülltonne entsorgt werden.
Abfälle bitte nicht unbeaufsichtigt am Haltepunkt abstellen! Altbatterien bitte über die Rücknahmesysteme beim Händler entsorgen.

Änderungen hinsichtlich Uhrzeit oder Standort auf Grund von Straßensperrungen oder Baumaßnahmen sind kurzfristig möglich. Auf der Internetseite der UDG werden die Daten unter https://udg-uckermark.de/service/termine-tourenplaene/schadstoffmobil immer aktualisiert.
Achten Sie bitte auch auf das Anzeigenblatt kurz vor dem Sammeltermin.